Marktgemeinde

# Wiener Neudorf





INFORMIERT

Amtliches Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Ausgabe **12**/2024









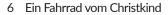




# Wir wünschen einen schönen Advent und frohe Weihnachten!

Erleben Sie den Zauber der Adventzeit in Wiener Neudorf und genießen Sie unser vielfältiges Programm.

Mehr auf den Seiten 4 und 5.



- 7 Das Budget ist fertig
- 8 Wahlinformation zur Gemeinderatswahl
- 13 Aus dem Fotokisterl einst & heute
- 17 Unsere Volksschüler:innen pflanzen Naschhecken im Klosterpark
- 18 Das Pfandsystem für Einwegeverpackungen
- 21 Naturbestattung Friedhof
- 23 Erneuerbare Energiegemeinschaft in Wiener Neudorf
- 27 Wann besteht Räum- und Streupflicht



# Wiener Neudorfer ADVENTMARKT

30.11 & 1. Dez. | 7. & 8. Dez.

vor dem Gemeindeamt Kinderprogramm & Weihnachtszug



# Infopoint

### Nächste Gemeinderatssitzungen

16. Dezember 2024, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt 20. Jänner 2025, 19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt

### Wintertelefon Wirtschaftshof von 1.11. bis 31.3.

Für alle Fragen rund um den Winterdienst sowie Räum- und Streupflicht steht Ihnen die Hotline des Winterdienstes unter der Tel. 0664/88 36 27 99 zur Verfügung.

# Arbeiten auf den Freileitungen durch die Wiener Netze

Im Zeitraum von 21.10. bis 30.11.2024 werden sich Personen auf den Freileitungen und Masten (110 kV Hochspannungsleitung) im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf bewegen.

# Einmaliger Heizkostenzuschuss für 2024/25

Die NÖ Landesregierung gewährt sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss von € 150,-. Dieser kann ab sofort bis 31. März 2025 im Bürgerservice des Gemeindeamts beantragt werden. Zusätzlich bietet die Gemeinde einen jährlichen Zuschuss von € 200,- an. Auch dieser kann im Bürgerservice beantragt werden.

### Inhalatorium über den Winter geschlossen

Das Inhalatorium Ecke Wiesengasse/Raimundweg hat bis voraussichtlich Anfang April (wetterabhängig) geschlossen.

## Tipp: NÖ-Wohnbonus bis 15. Dezember ist noch einzureichen

Den NÖ Wohnbonus können jene Haushalte erhalten, deren jährliches Bruttoeinkommen folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

- a) 18.000 Euro, wenn an einer Adresse eine einzige Person ihren Hauptwohnsitz hat
- b) 45.000 Euro, wenn an einer Adresse mehrere Personen ihren Hauptwohnsitz haben

Infos zur Einreichung finden Sie unter:

# https://onlineratgeber.noel.gv.at/whzrg.html

Das Antragsformular in Papierversion erhalten Sie auch am Gemeindeamt.

# Taxifahren mit der WNC/App

Mit folgenden Taxiunternehmen fahren Sie mit der Wiener Neudorf Card bzw. der Wiener Neudorf App günstiger: A&M Taxi 0664/325 75 91 | Ökotaxi Fock 02236/262 00 Royal Taxi 0676/910 52 52 | Kaiserwalser Taxi 02236/470 47

## Feuerwerk - Verordnung

Die Benutzung von Feuerwerkskörpern wird seitens der Gemeinde durch eine Verordnung geregelt. Erlaubt ist nur die Verwendung von Feuerwerken der Klasse 2 für Personen über 18 Jahren vom 31.12.2024, 23:00 Uhr bis 01.01.2025, 01:00 Uhr und zwar nur auf Liegenschaften bei den in der Verordnung aufgelisteten Straßenzügen. Grundsätzlich sind Feuerwerke bei Krankenanstalten, Tankstellen, Menschenansammlungen, Sportveranstaltungen und in geschlossenen Räumen verboten. Wir gehen davon aus, dass Sie auch den diesbezüglichen Müll im öffentlichen Bereich entfernen.

**Abfallsammelzentrum** 

# Gemeindeamt Wiener Neudorf

Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf **Telefon:** 02236 / 62 501, Fax DW 200 E-Mail: gemeinde@wiener-neudorf.gv.at Weh. www.wiener-neudorf.gv.at

Öffnungszeiten zusätzliche tel. Erreichbarkeit

Mo 7:30 Uhr - 13 Uhr 13 Uhr - 15 Uhr

Di 7:30 Uhr - 13 Uhr Mi 7:00 Uhr - 18 Uhr

Do 7:30 Uhr - 13 Uhr 13 Uhr - 15 Uhr

# **Sprechstunden**

- > Bürgermeister Herbert Janschka Mittwoch von 16-18 Uhr nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > 1. Vizebürgermeister DI Norman Pigisch Mittwoch von 10 - 11 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- >2. Vizebürgermeister Ing. Wolfgang Tomek, MBA, Mittwoch von 7:30 - 9 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62 501-DW 142.
- > Wohnungssprechstunden: Mi 16 18 Uhr, Gemeindeamt.
- > Sprechstunde Sicherheitspartner: Mittwoch, 27.12. von 17-18 Uhr, nach telefonischer Voranmeldung unter 02236/62501-DW 142.
- > Pflegebetreuungsberatung: 4., 11., 18.12. von 16 bis 18 Uhr im Gemeindeamt - Nach telefonischer Voranmeldung unter Tel. 02236/62501 DW 444.
- > Stammtisch für pflegende Angehörige: Mittwoch, 11.12. von 17-18:30 Uhr, Altes Rathaus.

# **Impressum**

Offenlegung gem. §25 MedienG:

Blattlinie: Informationen der Marktgemeinde Wiener Neudorf

Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf

# Wirtschaftshof

### Öffnungszeiten Öffnungszeiten

Mo: 7:30 - 13:00 Uhr Mo: 6:30 - 15:30 Uhr Di: 7:30 - 13:00 Uhr Di: 6:30 - 15:30 Uhr Mi: 7:00 - 18:00 Uhr Mi: 6:30 - 18:00 Uhr Do: 7:30 - 13:00 Uhr Do: 6:30 - 15:30 Uhr Derzeit keine Sperrmüllabholungen. Sa: 8:00 - 12:00 Uhr Infos auf unserer Website.

Hauptstraße 65, 2351 Wiener Neudorf, Telefon 02236 / 61 113

# **Bereitschaftsnummer**

für dringende Angelegenheiten wie Gebrechensdienst, Straßenaufsicht und Schadensfälle im Gemeindegebiet von Wiener Neudorf außerhalb der Öffnungszeiten

Tel.: 02236 / 62 501 DW 99

Gemeindebücherei bis 11.11.: Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1. Mo 14-19 Uhr, Di 8-11 Uhr und 14-19 Uhr,

Mi 8-11 Uhr und 14-19 Uhr, Do 8-11 Uhr.

Tel. 0664/423 86 28, E-Mail: buecherei@wiener-neudorf.gv.at

Gemeindearchiv – Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1, Do 15–18 Uhr. Tel. 02236/38 70 22. E-Mail: archiv@wiener-neudorf.gv.at

eumigMuseum - Parkstraße 6, jeden Samstag von 15-18 Uhr, jeden Sonntag von 9-12 Uhr und jeden ersten Mittwoch im Monat von 15-18 Uhr geöffnet. Nähere Infos www.eumig.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Herbert Janschka (außer namentlich gekenn-

Grafik, Layout & Druck: Bösmüller Print Management GesmbH & CO KG, Josef-Sandhofer-Str. 3, 2000 Stockerau

Redaktionsschluss für Ausgabe Jänner: 7.12.2024

# Liebe Wiener Neudorferinnen! **Liebe Wiener Neudorfer!**



Wieder geht ein arbeitsreiches Jahr in seinen letzten Monat. Gerne hätte ich Ihnen noch heuer den neuen Lindheimplatz in seiner vollen Pracht präsentiert. Leider gab es Verzögerungen, die nicht in unserem Einflussbereich lagen. Dennoch werden wir Ihnen am 15. Dezember bei unserer "Soft-Eröffnungsfeier" viel präsentieren können. Und wir

werden spätestens da bereits erahnen können, dass dieser Platz ein schöner neuer Bereich geworden ist.

Sie finden in dieser Ausgabe Berichte den Stand betreffend Temporeduktion A2 und warum das Land NÖ die Untertunnelung der B17 auf Eis gelegt

Wieder habe ich für den bevorstehenden Jahreswechsel einen besonderen Wunsch. Das Abschießen von Feuerwerken gehört für manche zu den Silvesterfeierlichkeiten dazu. Aber ich bitte zu bedenken, dass Wiener Neudorf zu den Feinstaub-Österreichischen hochburgen gehört. Durch die Feuerwerke zum Jahresultimo steigt der Feinstaubwert zusätzlich gewaltig an und erreicht - besonders für Kinder und kranke Menschen - gesundheitsgefährdende Werte. Es dauert danach immer Tage, bis sich die Werte wieder halbwegs normalisiert haben. Abgesehen davon ist die Böllerei für viele (Wild)Tiere eine große Plage. Ich habe mich dennoch wieder entschlossen, die Benützung von Feuerwerkskörpern nicht gänzlich zu verbieten (obwohl das zweifellos sinnvoll wäre), sondern diese innerhalb von 2 Stunden (31. Dezember 23.00 Uhr bis 1. Jänner 1.00 Uhr) unter gewissen Auflagen zu ermöglichen. Haben Sie bitte Verständnis für diese Einschränkung und - falls Sie unbedingt Feuerwerke abschießen möchten - halten Sie sich bitte an die im nebenstehenden Infopoint beschriebenen Details der Verordnung.

Im Namen des gesamten Gemeinderates und des Gemeindedienstes wünsche ich Ihnen eine schöne Adventzeit, besuchen Sie unseren Adventmarkt und die Veranstaltungen der nächsten Wochen, die Sie auf den nächsten beiden Seiten zusammengefasst finden. Haben Sie auch ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, das Sie hoffentlich im Rahmen Ihrer Liebsten in guter Stimmung verbringen werden.

Herbert Janschka Bürgermeister



Ich lade Sie herzlich zu unserem Soft-Opening am 15. Dezember 2024 am Lindheimplatz (Bahnhofsplatz) ein! Trotz der noch nicht vollständig fertiggestellten Gastronomiegebäude – deren Aufbau der Pächter eigenständig übernimmt - freuen wir uns, Sie mit einer stimmungsvollen, weihnachtlichen Verköstigung zu bewirten. Lassen Sie sich von uns auf die Festtage einstimmen und genießen Sie einen geselligen Abend mit Ihrer Gemeinde. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Am Reisenbauer-Ring wird der Lückenschluss des Geh- und Radweges zwischen der neuen Billa Filiale und dem Reisenbauer-Ring Park im Dezember DI Norman Pigisch fertiggestellt, was eine weitere 1. Vizebürgermeister

praktische Verbindung für Fußgänger und Radfahrer schafft. Der beliebte Weg von der Badner Bahn Station Wiener Neudorf zur Tennishalle parallel zur Badner Bahn-Trasse wurde zudem zur Sicherheit in den Abendstunden mit einer LED-Beleuchtung ausgestattet und erfreut sich bereits jetzt großer Beliebtheit bei den Sportlern.

Ein Grund zur Freude: Unsere Gemeinde erreichte beim Landeswettbewerb "Niederösterreich radelt" in der Kategorie für Gemeinden mit 5.000 bis 15.000 Einwohnern den hervorragenden 2. Platz. Ein herzliches Dankeschön an alle, die daran teilgenommen und unsere Radfahranlagen so aktiv genutzt haben!

Abschließend bedanke ich mich bei allen Gemeindemitarbeitern und unseren Firmenpartnern. die durch ihren Einsatz alle diesjährigen Projekte ermöglicht ha-



Für dieses Jahr haben wir, wie bereits angekündigt, den Ausbau gemeindeeigener PV-Anlagen geplant.

Inzwischen wurden alle geplanten PV-Anlagen mit insgesamt 338 kWp ausgeführt, was etwa 338.000 kWh/Jahr entspricht. Die neuen PV-Anlagen befinden sich auf dem Dach der Volksschule, am Kindergarten Anningerpark, bei mehreren Gemeinde-Wohnbauten in der Brauhausstraße. beim Migazzi-Haus und am Kindergarten Reisenbauer-Ring. Damit auch Sie davon profitieren können, müssen Sie sich bei unserer Energiegemeinschaft anmelden und können somit einen Strom um 10 cent/kWh netto beziehen. Nähere Informationen erhalten Sie im Bauamt.

Die letzte e5-Sitzung in diesem Jahr wurde im November abgehalten. Unsere Ziele und Aktionen für die Zukunft haben wir gesetzt. Wir haben bereits Maßnahmen umgesetzt, mehrere Wärmesanierungen von Gemeindewohnhäusern, die Straßenbeleuchtung und Flutlichtanlagen unserer Sportstätten auf LED umgestellt und vieles mehr.

Ein Hauptaugenmerk für die Zukunft lag auf den Themen Energie, Mobilität, Luftqualität, Lärmschutz, Ökologie und Abfall, um diese weiter nachhaltig zu verbessern.

Ing. Wolfgang Tomek, MBA 2. Vizebürgermeister

# Veranstaltungsangebot im Advent 2024:

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf und unsere Vereine laden auch in diesem Jahr wieder zu einer Vielzahl von Adventveranstaltungen ein. Von stimmungsvollen Adventmärkten über festliche Konzerte bis hin zu gemütlichen Punschständen – unser abwechslungsreiches Programm bietet für jeden etwas. Freuen Sie sich auf kulturelle Höhepunkte, gemeinschaftliche Erlebnisse und besinnliche Momente in der Vorweihnachtszeit. Wir freuen uns auf eine schöne, gemeinsame Adventzeit!

# 30.11.-1.12. und 7.-8.12. | Gemeindeamt

# Wiener Neudorfer Adventmarkt

Der Wiener Neudorfer Adventmarkt lädt an den Wochenenden vom 30.11. bis 1.12. und vom 7.12. bis 8.12. wieder zum Verweilen ein. Vor dem Gemeindeamt erwartet Sie ein stimmungsvolles Genussdorf, das täglich von 16 bis 22 Uhr am Gemeindevorplatz geöffnet ist.lm Sitzungssaal des Gemeindeamts können Sie zudem jeweils von 14 bis 19 Uhr Kunst



und Handwerk bestaunen und erwerben. Erleben Sie den Zauber der Adventszeit in Wiener Neudorf und genießen Sie unser vielfältiges Programm:

- Jeden Tag Weihnachtszug für Kinder
- Sa und So ab 17 Uhr Musikverein Lyra
- So, 1.12. um 16 Uhr Zaubershow mit Magier Merlix
- So, 1.12. um 18 Uhr SHIAIDO Adventsingen
- Sa, 7.12. um 16 Uhr Geschenke vom Weihnachtsengerl

# Anmeldung bis 2. Dezember möglich Nikolo kommt ins Haus

Auch in diesem Jahr bieten die Pfadfinder und Pfadfinderinnen Wiener Neudorf die Möglichkeit, einen Nikolo zu sich nach Hause zu bestellen. Die Besuche finden an folgenden Tagen statt:



Donnerstag, 5. Dezember | Freitag, 6. Dezember | Samstag, 7. Dezember 2024

Anmeldeblätter liegen bei der Tabak Trafik Köhler (Bahnhof der WLB in Wiener Neudorf) aus und können bis zum 2. Dezember 2024 abgegeben werden. Alternativ können Sie Ihre Terminwünsche auch telefonisch unter 0676/600 12 01 mitteilen oder das Anmeldeblatt von unserer Website pfadis.wrneudorf.at herunterladen, elektronisch ausfüllen und an die E-Mail-Adresse nikolo@wrneudorf.at senden. Die Pfadfinder:innen freuen sich auf Ihre Anmeldung und wünschen eine besinnliche Adventszeit!

# Dienstag, 3.12. | Pfarre | 14:30 Uhr Feierlicher Advent mit dem Club 55+

Am 3. Dezember um 14:30 Uhr lädt Club 55+ zu einem besinnlichen Nachmittag in der Pfarre Wiener Neudorf ein. Lassen Sie sich von lebendigen Melodien verzaubern, den Alltagstrubel hinter sich und kommen Sie zur Ruhe. Freuen Sie sich auf eine Tischmesse, weihnachtliche Düfte und leckere Knabbereien. Ein kleines Buffet wird angeboten, für das eine freie Spende erbeten wird. Für weitere In-



formationen können Sie sich an Rudolf Tovarek unter der Telefonnummer 0664/44 159 33 wenden.

# Freitag, 6.12. | Migazzi-Haus | ab 18 Uhr Punschstand der Pfadfinder:innen

Die Pfadis laden herzlich zum jährlichen Punschstand beim Migazzi-Haus ein. Es gibt Toast, Smores und gute Laune! Was sind Smores? S'Mores sind ein leckerer Snack aus den USA und Kanada. Sie bestehen aus einem gerösteten Marshmallow, einem Stück schmelzender Schokolade und original aus zwei Graham Crackern. Bei uns werden Sie auch gerne mit Butterkeks abgewandelt.



# Freitag, 6.12. | 16 Uhr | Ricoweg 34 Krampus-Show Feuerwehr

Die Feuerwehr Wiener Neudorf lädt zur Krampus Show ein. Der verführerische Duft von Glühwein, Punsch und allerlei Köstlichkeiten weht heuer über den Vorplatz der Feuerwehr und verbreitet eine vorweihnachtliche Stimmung. Der Reinerlös dient zur Anschaffung von Einsatzausrüstung. Programm:



- 16 Uhr: Punschstand
- 17 Uhr: Engellauf & Nikolo für Kinder
- 18:30 Uhr: Große Krampus- und Feuershow mit der Gruppe Nigri Diaboli
- 21 Uhr: Krampusparty im Feuerwehrhaus

# Sonntag, 8.12. | 14 Uhr | Kahrteich Traditionelles Christbaumversenken des Tauchclubs

Am Sonntag, den 8. Dezember, lädt der Tauchclub Wiener Neudorf wieder zum traditionellen Christbaumversenken am Gemeindeteich ein. Ab 14 Uhr sind alle Interessierten herzlich willkommen, an diesem besonderen Brauch teilzunehmen. Dieser feierliche Akt dient dem Gedenken an Tauche-



rinnen und Taucher, die bei der Ausübung ihres Sports, im Beruf oder als Rettungskräfte verunglückt sind. Es ist auch eine Zeit des Rückblicks auf das vergangene Jahr, des Dankes für unfallfreie Tauchgänge sowie für die Gemeinschaft und Freundschaft innerhalb des Vereins.

# Di & Mi, 10.-11.12. | Freizeitzentrum | ab 15 Uhr Pensionisten Weihnachtsfeiern

Die Marktgemeinde Wiener Neudorf freut sich darauf, Sie zur alljährlichen Pensionisten-Weihnachtsfeier im Festsaal des Freizeitzentrums willkommen zu heißen! Dieses Jahr erwarten Sie zwei festliche Nachmittage voller



besinnlicher Musik und weihnachtlicher Stimmung. Freuen Sie

# Eine zauberhafte Zeit in Wiener Neudorf

sich auf ein besonderes Crossover-Konzert "We are from Austria", bei dem Juliette Khalil und Reinwald Kranner gemeinsam mit dem Musikensemble Pavel Singer die populärsten Hits der österreichischen Popszene sowie besinnliche Weihnachtslieder und Gedichte präsentieren.

Die Anmeldung ist bis spätestens 2. Dezember 2024 unter der Tel. 02236/62 501 DW 110 (Bürgerservice) möglich.

# Mittwoch, 11.12. | Hauptstraße 13 | 16 Uhr Adventkonzert der Harfenminis in der Bücherei

Am 11. Dezember findet um 16 Uhr ein Adventkonzert der Harfenminis in der Gemeindebücherei, Hauptstraße 13, statt. Dieses stimmungsvolle Event ist eine Kooperation der Musikschule und der Gemeindebücherei. Freuen Sie sich auf einen zauberhaften Nachmittag mit wunderbaren musikalischen Darbietungen, bei denen talentierte Kinder auf der Harfe spielen. Besonders freuen wir uns, dass das Konzert im neuen, größeren und



zentraler gelegenen Gebäude der Bücherei stattfindet, welches kürzlich eröffnet wurde.

# 13.-14. & 20.-21.12. | Vereinshaus Kleingartenverein Anningerblick, 16:30 Uhr Punschen im Kleingartenverein

Der Kleingartenverein Anningerblick lädt herzlich zu gemeinsamen Punschabenden beim Vereinshaus ein. Jeweils ab 16:30 Uhr freut sich der Kleingartenverein auf zahlreiches Kommen und gemütliches Beisammensein! Die Termine sind:



- Freitag, 13.12.
- Samstag, 14.12.
- Freitag, 20.12.
- Samstag, 21.12.

# Samstag, 14.12. | 19:30 Uhr | Freizeitzentrum Weihnachtsengel küsst man nicht - Theatercouch

Für alle, die Weihnachten lieben – oder hassen – haben wir genau das Richtige! Tauchen Sie ein in das weihnachtliche Chaos und erleben Sie eine Musical-Comedy der Extraklasse!



Lina's Tag könnte nicht verrückter sein: Als ehemaliges Prada-Model muss sie widerwillig als Weihnachtsengel verklei-

det für Salami werben und sogar Rentier Katla küssen. Doch das ist erst der Anfang! Rentierbauer Rudi verunsichert mit unbeholfenen Flirtversuchen, während Linas Agentin Annette ein Überraschungsdate arrangiert. Der Plan geht schief, als das Fotoshooting platzt und Rudi einspringt. Was als Vertröstung beginnt, wird zu einer urkomischen Verwicklung, als Rudi Lina unter einem Vorwand auf seinen abgelegenen Bauernhof lockt. Liebe, Chaos und ein außergewöhnliches Weihnachtsfest sind vorprogrammiert. Ticketverkauf im Bürgerservice sowie online im Ticketshop, VVK: € 35,- | AK: € 39,-

# Sonntag, 15.12. | 15-19 Uhr | Platz hinter dem WLB Bahnhofsgebäude

# Eröffnung Lindheimplatz: Unser Weihnachtsgeschenk an die Bevölkerung

Unser Zukunftsprojekt, der Lindheimplatz, ist fast fertiggestellt und wird mit weihnachtlicher Verpflegung eröffnet. Die Platz-



gestaltung beim Bahnhof wurde seitens der Marktgemeinde erfolgreich abgeschlossen. Auch wenn die Pflanzen noch wachsen müssen und die Gastronomiegebäude erst 2025 fertiggestellt und bezogen werden können, freuen wir uns, den neuen Platz noch in diesem Jahr vor Weihnachten der Bevölkerung präsentieren zu dürfen. Wir laden dazu herzlich ein und freuen uns auf Ihr zahlreiches Kommen!

# Montag, 16.12. | 15 Uhr | Genossenschaftshaus "Frieden"

# Einladung zum Nachmittag der NÖs Senioren

Am Montag, den 16. Dezember, laden die NÖs Senioren herzlich zu einem stimmungsvollen Nachmittag ein! Ab 15 Uhr erwartet Sie im Genossenschaftshaus "Frieden" ein besinnliches Adventkonzert. Freuen Sie sich auf wunderbare musikalische Darbietungen von



Elfriede Sarafidis, Doina Fischer, Yuko Ito und Renate Weninger. Lassen Sie sich von weihnachtlichen Klängen verzaubern und genießen Sie die vorweihnachtliche Atmosphäre in geselliger Runde. Für weitere Informationen steht Ihnen Regina Young unter der Tel. 0664/219 22 90 gerne zur Verfügung.

# Mittwoch, 18.12. | 15:30 Uhr | Franz-Fürst-Freizeitzentrum

# Mitmachtheater mit Benny Barfuß: Benny putzt auf

Ein weihnachtliches Mitmachtheater zum Lachen, Staunen und Wünschen.

Benny lässt die Glocken läuten, spielt mit einem Notenständer und die Kinder werfen ihre

Wünsche in ein zauberhaftes Säckchen. Wir zünden eine Kerze an und schon gibt's "Stimmung". Dann schmücken wir gemeinsam einen Christbaum und tanzen festlich ausgelassen drum herum. Geeignet ab 3 Jahren. Tageskarten können im Bürgerservice, in unserem Online-Ticketshop und an der Tageskassa vor Ort gekauft werden. Erwachsene: € 12,- | Kinder: € 8,-

# Dienstag, 24.12. | 10-12 Uhr | Migazzi-Haus

# Verteilung des Friedenslichts durch die Pfadfinder:innen

Am 24. Dezember von 10-12 Uhr verteilen die Pfadfinder:innen das Friedenslicht vor dem Migazzi-Haus. Mit dieser Aktion leisten sie einen wertvollen Beitrag zum friedlichen Miteinander. Die gesammelten Spenden ge-

hen an das Projekt der Pfadfinder:innen "Helfen mit Herz und Hand". Dazu gibt es weihnachtliche Verpflegung.



KULTUR



m heurigen Frühjahr hat das Verkehrsministerium exakte Richtlinien erlassen, bei deren Erfüllung eine Gemeinde um Temporeduktion auf einer Autobahn ansuchen kann. Wiener Neudorf erfüllt alle diese Kriterien auf Punkt und Beistrich. Außer unserer Gemeinde wird es österreichweit wahrscheinlich nur eine Handvoll anderer geben, für die es ebenfalls die Möglichkeit eines Ansuchens gibt. Wir haben die letzten Mo-

nate dafür genützt, um die für die Beantragung einer Temporeduktion auf der A2 notwendigen Unterlagen gemeinsam mit Fachleuten zu erstellen.

Seit September finden Gespräche mit den zuständigen Beamten in den Räumlichkeiten des Ministeriums statt. Dabei wurden wir noch um die Beibringung von zusätzlichen Auswertungen ersucht, die wir mittlerweile übergeben haben. Wir konnten nachweisen, dass das erforderliche Lärm-Emissionsreduktionspotential von 2-3 dB laut Leitfaden mit einer Temporeduktion erreicht wird. Für Ende November ist ein persönliches Gespräch zwi-

schen Verkehrsministerin Leonore Gewessler und unserem Bürgermeister vereinbart. Da dieser Termin erst nach Redaktionsschluss stattfindet, werden wir in unserer nächsten Ausgabe ausführlich darüber berichten.

Die Errichtung der Lärmschutzwand hat eine gewisse Verbesserung für die Wohnbevölkerung gebracht, aber dennoch leben noch immer etwa 800 Mitbürger/-innen über den gesetzlich erlaubten Grenzwerten. Eine endgültige Verbesserung ist nur durch eine Temporeduktion möglich. Noch nie war die Chance darauf so groß wie ietzt.

# Geldmangel in St. Pölten: B17-Untertunnelung auf Eis

emeinsam mit den zuständigen Stellen des Landes NÖ hat die Gemeinde Wiener Neudorf in den letzten Jahren ein Projekt zur Untertunnelung des Durchzugsverkehrs auf der Landesstraße B17 im Ortsgebiet bis ins kleinste Detail erarbeitet. Nach heutigem Stand beläuft sich dieses Projekt auf mittlerweile mehr als € 150 Millionen.

Durch die zahlreichen Krisen der letzten Jahre (Corona, Energiekosten, Inflation, Zinsen, zuletzt: Hochwasser) ist der finanzielle Spielraum von Bund, Land und Gemeinden sukzessive immer kleiner geworden, die Umsetzung wurde immer wieder verschoben und die NÖ Landesregierung musste der Gemeinde vor wenigen Wochen mitteilen, dass zur Zeit von



diesem Projekt leider Abstand genommen werden muss. Bgm. Herbert Janschka wurde zwar von der zuständigen Abteilung von LH-Stv. Landbauer zugesichert, dass der Plan einer Untertunnelung deshalb nicht komplett vom Tisch wäre, aber in absehbarer Zeit ist aus finanziellen Gründen nicht an eine Verwirklichung zu denken.

Deshalb haben sich die zu-

ständigen Stellen des Landes und die Gemeinde nun darauf geeinigt, umgehend einen Plan B zu erarbeiten, um die derzeitige Situation möglichst rasch zu entschärfen. Da geht es um weitere Rückbaumaßnahmen des Straßenbereiches, veränderte verkehrsabhängige Ampelschaltungen, bes-Querungsmöglichkeiten für den Fuß- und Radverkehr. Grüngestaltungen, eine Temporeduktion auf 40 km/h und einiges mehr. Vereinbart wurde, dass die Planungen dafür zügig in den nächsten Monaten erfolgen sollen und danach eine kurzfristige Umsetzung angestrebt wird.

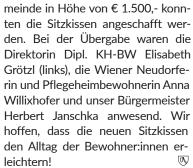
Der Plan B wird natürlich nicht denselben Effekt wie eine Untertunnelung haben. Durch die Untertunnelung hätten wir von den derzeit mehr als 20.000 Fahrzeugen etwa die Hälfte unter die Erde gebracht. Durch die oben genannten Maßnahmen sollte der Verkehr auf der B17 aber auf ca. 15.000 Fahrzeuge gedrosselt werden können.

Das nächste diesbezügliche Abstimmungsgespräch ist für den 2. Dezember in St. Pölten vereinbart.

# **Besuch im Pflegeheim**

m 12. November besuchte Bürgermeister Herbert Janschka das Pflegeheim Vösendorf und übergab die antidekubitus Sitzkissen für die Bewohnerinnen des Pflegeheims, wo auch Wiener Neudorfer:innen betreut werden. Die Gemeinde hat die Kosten für den Ankauf gerne übernommen, um das lange Sitzen für die Bewohner:innen erträglicher zu machen. Dank der Subvention der Marktge-

Grötzl (links), die Wiener Neudorferin und Pflegeheimbewohnerin Anna den Alltag der Bewohner:innen er-





# MEINDE

# Wiener Neudorfer Gemeindeküche bleibt auf Goldkurs



ir haben vor einigen Jahren unsere Gemeindeküche, die täglich ca. 700 Portionen für die Kinderbetreuungseinrichtungen zubereitet, im Rahmen der "Tut-Gut-Aktion" des Landes auf einen vitalen und gesunden Speiseplan umgestellt. Die dafür vorgeschriebenen Kriterien sind eine enorme Herausforderung. Wenig bis gar keine Fertigprodukte, weniger Fleisch, Vermeidung von Panier, viel Gemüse, bei Suppe vor allem Gemüsesuppe, so wenig wie möglich Zucker, so wenig wie möglich Salz, wenn Öl, dann vorwiegend Rapsöl, zum Trinken nur Wasser oder ungesüßten Tee und so weiter. Alle zwei Jahre wird die Küche einer äußerst strengen Kontrolle unterzogen. Für gesunde Gemeindeküchen gibt es, wie im Sport, drei Auszeichnungen: Bronze, Silber und Gold. Nach Bronze und Silber haben wir vor zwei Jahren erstmals den Goldstatus erreicht. Mitte November fand nun die periodische Überprüfung im Rahmen des sogenannten "Lenkungsausschusses" statt. Geleitet wurde diese Überprüfung von Mag. Veronika Ottenschläger, Ernährungsberaterin und diesbezüglich Beauftragte des Landes NÖ, im Beisein der Gemeindevertretung, aller Kinderbetreuungseinrichtungen und unserem Koch Andreas Operschall. Die Analyse zeigte, dass sowohl die Muss-, als auch die Sollkriterien erfüllt und großteils sogar übererfüllt wurden. Frau Mag. Ottenschläger stellte unserer Küche ein hervorragendes Zeugnis aus und auf die Frage des Bürgermeisters, ob es ihrerseits Verbesserungsvorschläge gibt, war die Antwort: "Bei euch fällt mir nichts ein. Es ist alles bestens."

Die offizielle Verleihung des jeweiligen Status findet im Rahmen der nächsten "Tut-Gut-Gala" Mitte März in Perchtoldsdorf statt. Die Gemeinde hat dafür mittlerweile bereits die Einladung erhalten. Das freut uns sehr – und das freut unseren Koch, der immerhin seit vielen Jahren für die Kinderbetreuungseinrichtungen in 9 Gemeinden zur vollsten Zufriedenheit nach dem "Tut-Gut-Prinzip" kocht.

Neben mehr als 600 Kindern genießen in Wiener Neudorf derzeit auch die Kinderbetreuer/-innen, aber auch andere Mitarbeiter der Gemeinde dasselbe Mittagessen, nahezu immer zur Zufriedenheit. Aber natürlich gibt es von Mahl zu Mahl Speisen, die man lieber hat, die einem besser und ein anderes Mal weniger munden. Geschmäcker sind halt verschieden – egal ob man Kind ist oder Erwachsener. Möglicherweise würden einige ein Schnitzel mit Pommes lieber essen als eine Kürbiscremesuppe und danach einen Kartoffelauflauf mit Gemüse. Aber die zweite Variante zählt zur gesunden Küche, die andere eher nicht.

Eine gesunde Ernährung gehört für uns als Gemeinde zum Bildungsprogramm. Aber in einer Kindergarten- und Schulküche gibt es nun einmal kein "á la carte" – Essen, sondern EIN Menü – und das ist und bleibt ein gesundes vitales "Tut-Gut-Essen". Wir sind uns sicher, damit in einer Mehrheit mit den Eltern zu sein.

# Ein Fahrrad vom Christkind!



m Gemeindeamt, das auch als Fundamt fungiert, sammeln sich immer wieder diverse Dinge an – darunter auch Fahrräder. Normalerweise sind diese Räder nach Ablauf der gesetzlichen Frist für den Sperrmüll bestimmt. Doch diesmal wurden drei wunderschöne Fahrräder nicht abgeholt und verdienen eine zweite Chance.

Die Gemeinde hat diese Fahrräder von der Firma Bikefloh gründlich aufbereiten lassen, damit sie wieder in einem top Zustand sind.



Nun möchte die Gemeinde diese Räder an Menschen verschenken, die sich momentan kein Fahrrad leisten können, und damit eine Freude bereiten.

Zu vergeben sind zwei Kinderfahrräder (20 Zoll, ein klassisches Kinderrad und ein BMX) sowie ein Damenfahrrad (Crossbike, 28 Zoll). Interessenten werden gebeten, einen Brief ans Christkind zu schreiben. Die Briefe können entweder im Bürgerservice in die Christkindbox eingeworfen oder



an **buergerservice@wiener-neudorf.gv.at** gesendet werden.

In dem Brief sollte beschrieben werden, warum gerade Sie dieses Fahrrad gut gebrauchen können. Die Gemeinde freut sich auf zahlreiche Einsendungen bis zum 13. Dezember.

Nutzen Sie diese Gelegenheit und lassen Sie das Christkind ein wenig früher kommen!

# Wahlinformation zur Gemeinderatswahl 2025

# Am 26. Jänner 2025 wird der Gemeinderat neu gewählt. Unsere "Amtliche Wahlinformation" erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

ir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Gemeinderatswahl optimal unterstützen. Deshalb wird Ihnen im Dezember eine "Amtliche Wahlinformation - Gemeinderatswahl 2025" zugestellt. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl und der Vorweihnachtszeit verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung).

Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet eine Buchstaben/ Ziffernkombination für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen, abtrennbaren Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert.

## Doch was ist mit all dem zu tun?

Zur Erleichterung der Wahlabwicklung sollte der personalisierte Abschnitt sowie ein amtlicher Lichtbildausweis zur Wahl am 26. Jänner 2025 ins Wahllokal mitgebracht werden.

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann wird die frühzeitige Beantragung einer Wahlkarte für die Briefwahl empfohlen. Zur Beantragung einer Wahlkarte stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung: Persönlich im Gemeindeamt, schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder elektronisch im Internet. Mit dem personalisierten Code auf der "Amtlichen Wahlinformation", Ablichtung eines amtlichen Lichtbildausweises, Eingabe der Reisepassnummer oder mitttels digitaler Signatur kann rund um die Uhr unter www.meinewahlkarte.at eine Wahlkarte beantragt werden.

Unsere Tipps: Die Wahlkarte sollte möglichst frühzeitig beantragt werden, um eine zeitgerechte Zustellung zu ermöglichen. Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden! Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist Mittwoch, der 22. Jänner 2025,

24 Uhr bzw. wenn eine Abholung durch den Antragsteller oder einen Bevollmächtigten gewährleistet ist, können schriftliche Anträge bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12 Uhr erfolgen. Eine Persönliche Antragsstellung ist ebenso bis Freitag, den 24. Jänner 2025, 12 Uhr möglich. Die Zustellung der Wahlkarte erfolgt frühestens ab Anfang Jänner 2025 eingeschrieben an Ihre angegebene Adresse.

### Wählen mit Wahlkarten:

### Vor dem Wahltag:

• Per Briefwahl, die Wahlkarte muss bis spätestens 26. Jänner 2025 um 6:30 Uhr bei der Gemeinde einlangen

# Am Wahltag:

- Durch persönliche Stimmabgabe in jedem Sprengel Ihrer Gemeinde.
- Während der Öffnungszeiten kann die unterfertigte Briefwahlkarte in Ihrem Wahllokal abgegeben oder durch Boten überbracht werden.



# Sonntag, 26. Jänner 2025 | 7-16 Uhr | Gemeinderatswahl

SPRENGELEINTEILUNG	Josef Haydngasse Sprenge	4
Sprengel 1: Kindergarten, Am Anningerpark 7	Klostergasse Sprenge	4
Sprengel 2: Wichtelhaus, Mühlgasse 6	Laxenburgerstraße Sprenge	16
Sprengel 3: Kindergarten Reisenbauer-Ring 9	Lindenweg Sprenge	16
Sprengel 4:Neue Volksschule, Europaplatz 6	Linkegasse Sprenge	1 5
Sprengel 5: Neues Rathaus, Europaplatz 2	Martony-Gasse Sprenge	1 1
Sprengel 6: Christoph Migazzi-Haus, Schloßmühlplatz 1	Mitterfeldgasse Sprenge	4
	MozartgasseSprenge	.   4
Wahlsprengel:	Mühlfeldgasse Sprenge	4
Am Anningerpark Sprengel 1	Mühlgasse Sprenge	
An der Triesterstraße Sprengel 1	Nestroyweg Sprenge	
Anningerstraße Sprengel 1	Ortsende Sprenge	
Augasse	Palmersstraße	
Bahnstraße	Parkstraße	
Beethovengasse	Raimundweg	
Brauhausstraße	Rathausgasse	
Brown-Boveri-Straße	Rathausplatz	
Bründlgasse	Reisenbauer-Ring	
Carl-Prenninger-Straße	Ricoweg	
Eumigweg	Roseggergasse	
Europaplatz	Schillerstraße ungerade	
Fabriksgasse	Schillerstraße gerade	
Ferdinandsgasse	Schloßmühlgasse	
Franz Schubertgasse		
Friedhofstraße	Schloßmühlplatz	
Gartengasse	Siedlerstraße	
Gaswerkgasse Sprengel 4	Steinfeldstraße	
Gewerbestraße Sprengel 6	Triesterstraße	
Griesfeldstraße Sprengel 6	Volksheimgasse	
Grillparzergasse	Waldmüllerweg	
Grüne Gasse Sprengel 5	Wehrgasse	
Hauptstraße Sprengel 5	Weidenweg	
Herzfeldergasse	Wienerstraße	
Industriezentrum NÖ-Süd	Wiesengasse Sprenge	
Johann Straußgasse Sprengel 4	Wildgansgasse Sprenge	14

# **STELLENAUSSCHREIBUNGEN**

# Wir suchen Verstärkung für unsere Gemeindeeinrichtungen

Marktgemeinde **Wiener Neudorf** 



Das Gemeindeamt der Marktgemeinde Wiener Neudorf versteht sich als Dienstleistungseinrichtung für die Bürger, Verwaltungseinrichtung der Gemeinde und Umsetzungspartner der Kommunalpolitik. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf sucht laufend Verstärkung für ihre Gemeindeeinrichtungen.

Aktuelle Stellenausschreibungen finden Sie in der Jobbörse auf www.wiener-neudorf.gv.at/jobboerse.html



# Willkommen in Wiener Neudorf -Ein herzlicher Empfang im Festsaal



m Sonntag, den 10. November fand im Festsaal ein gelungenes Willkommensfest für alle neu zugezogenen Wiener Neudorfer:innen statt. Unsere Gemeinde hieß die neuen Bewohner herzlich willkommen und stellte ihnen die vielfältigen Angebote und das Gemeinschaftsleben in Wiener Neudorf vor.

Bürgermeister Herbert Janschka eröffnete den Nachmittag mit einem Überblick über die Geschichte von Wiener Neudorf - von den frühen Tagen bis zur heutigen lebendigen Gemeinde. Neben der historischen Entwicklung wurde u.a. auch das aktuelle Kulturprogramm vorgestellt.

Amtsleiter Mag. Patrick Lieben-Seutter führte die Gäste durch die verschiedenen Info-Stände. Hier konnten sich die Gäste über die zahlreichen Gemeindeangebote und Vereine informieren. Es präsentierten sich, das Bauamt mit Infos zu Förderungen & E-Mobilität, das Bürgerservice mit Informationen zu Handwerkerbonus, ID-Austria, Pflege, und Ferialaktion sowie Feuerwehr & Brandschutz, Wirtschaftshof, Bücherei und etliche Vereine (Hockeyverein, ASKÖ, Eumigmuseum, Mineralienverein, Tauchclub, Club55+, Kath. Bildungswerk, Malkreis KunstImpulse).

Dazu gab es kurze Vorträge von Roland Krammer, dem Obmann des Tauchclubs, über den Kahrteich, sowie von Uschi Seemann über das einzigartige Eumigmuseum. Musikalisch wurde der Nachmittag durch das Percussion Ensemble der Musikschule begleitet, unter der Leitung von Schlagzeuglehrer German Schwarz.

Wir danken allen, die dabei waren und freuen uns darauf, unsere neuen Mitbürger:innen bei zukünftigen Veranstaltungen wiederzusehen!

# Rückblick auf das Ravensburger Spielefest

**Das Ravensburger** Spielefest am Sonntag, den 17. November, im Freizeitzentrum war ein voller Erfolg.

m Vormittag erlebten die Besucher die neuesten Gesellschafts- und Brettspiele und genossen einen Tag voller Spaß für die ganze Familie und Spielefans aller Altersgruppen. Es war für jeden etwas dabei: von einfachen Spielen für Kleinkinder über Familienspiele bis hin zu komplexeren Spielen für Erwachsene.

Die Teilnehmer tauchten in die bunte Welt der Spiele ein und verbrachten gemeinsam einen spannenden Tag.





# SEMEINDE

# 70 Jahre Selbstständigkeit: **Auch Wiener Neudorf feierte das große Jubiläum**



ürgermeister Janschka führte am 26. Oktober 2024 das zahlreich erschienene Publikum durch ein abwechslungsreiches Programm und hob die Bedeutung des Jubiläums für die Gemeinde hervor. Nach dem Ende des Nationalsozialismus wurde Wiener Neudorf 1954 selbstständig und war zuvor Teil des 24. Bezirks von Wien. Einen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte bot Josef Binder von Wiener Neudorf TV mit seinem Film "60 Jahre selbstständige Gemeinde", der vertraute Erinnerungen weckte und die Entwicklung des Ortes anschaulich aufzeigte.

Dr. Peter Csendes, der Archivleiter der Gemeinde, hielt einen interessanten Vortrag und beleuchtete besondere Ereignis-



se und Persönlichkeiten aus den vergangenen Jahrzehnten. Zwei Ehrungen verliehen der Veranstaltung besondere Würde: Herr Andreas Adam wurde als einziger Einwohner geehrt, der 1954 geboren wurde und seither durchgehend in Wiener Neudorf lebt. Frau Ingrid Lorenz erhielt die Silberne Eh-

rennadel der Gemeinde für ihre langjährigen Verdienste.

Eine Delegation der Partnergemeinde Bärnkopf betonte die starke Verbundenheit zwischen den Gemeinden. Acht Präsentationstafeln mit historischen und aktuellen Fotos aus Wiener Neudorf nahmen die Besucher auf eine kleine Zeitreise durch die Geschichte der Gemeinde mit. Ein musikalisches Highlight bot die Musikschule Wiener Neudorf mit drei wunderschönen Musikstücken, gespielt von Tara Ploberger an der Geige, Yustina Kovalevska am Klavier und Alma Wuinovic am Cello, unterstützt von der Klavierlehrerin Elnaz Behkam.







# Erfolg auf ganzer Linie: Kreativ50plus und Herbert Jan Janschka begeistern im Alten Rathaus



nen weiteren Höhepunkt bei WIR im Alten Rathaus. Die Eröffnung wurde von Bürgermeister Herbert Janschka, Kulturgemeinderat Niki Patoschka und dem Altbürgermeister von Vösendorf, Meinhard Kronitzer, begleitet. Zahlreiche Besucher, darunter auch der Landtagsabgeordnete Hannes Weninger und mehrere Gemeinderäte, strömten herbei, um die Ausstellungseröffnung zu feiern.

Der Verein Kreativ50plus, unterstützt vom Pensionistenverband Niederösterreich, präsentierte die Werke von 12 Maler:innen aus dem Bezirk, darunter auch drei Wiener Neudorfer:innen: Fulya König, Hubert Kogler und Bernd Kuskardy. Der Verein Kreativ50plus fördert die Kreativität und Freizeitaktivitäten im gesellschaftlichen, kulturellen und bildnerischen Bereich und

Präsentation ihrer Werke.

Im Anschluss an die Eröffnung präsentierte Bürgermeister Janschka seine künstlerische Seite und begeisterte als Herbert Jan Janschka mit einer Lesung aus seinen Werken das Publikum. Der Saal war gut gefüllt. Musikalisch begleitet wurde er dabei von Gus Seemann, Obmann vom eumigMupianist. Herbert

Jan Janschka, geboren 1960 in Mödling, hat früh zur Literatur gefunden und zahlreiche Werke veröffentlicht. Trotz seiner beruflichen und politischen Verpflichtungen fand er immer wieder Zeit für sein literarisches Engagement und ist in diversen Literaturorganisationen tätig.

# Nächster Programmpunkt bei WIR im Alten Rathaus

Fr., 29.11.2024 | 18:30 Uhr | Ausstellungs-Eröffnung mit kleinem Buffet 19 Uhr | Jazzkonzert Black Sheep

weitere Ausstellungs-Öffnungszeiten:

Sa., 30.11.2024 | 14-18 Uhr

16 Uhr: Lieder und Geschichten zum Advent "Es hat sich halt eröffnet das himmlische Tor". Es musizieren und singen Kinder und Jugendliche unter der Leitung von Frolieb Tomsits-Stollwerck

So., 01.12.2024 | 14-18 Uhr



# Weihnachtsmarkt zugunsten der Schmetterlingskinder

on 8.-10. November fand wieder der Weihnachtsmarkt zugunsten der Schmetterlingskinder im Alten Rathaus statt. Bürgermeister Herbert Janschka, Kulturgemeinderat

Niki Patoschka sowie viele weitere Gemeinderäte waren anwesend und unterstützten die Veranstaltung.

In seiner Eröffnungsrede betonte Bürgermeister Jansch-



ka einmal mehr, dass die Erforschung dieser seltenen. schweren Haut-Krankheit der sogenannten Schmetterlingskinder\* nur mithilfe von Spendengelder finanziert werden kann. Die Gemeinde rundete den gesammelten Betrag großzügig auf und übernahm die Raummiete, um das Engagement für diese wichtige Sache zu unterstützen. Außerdem wird die Gemeinde die Aktion mit einer Subvention zusätzlich unterstützen, die in der nächsten GR-Sitzung beschlossen werden soll.

Ein besonderer Dank geht an unsere Annemarie Mödlagl sowie Mag. Britta Schwarz von debra, für die Organisation des Marktes und natürlich an die fleißigen Bastler:innen. Die Besucher genossen die weihnachtliche Atmosphäre und die vielfältigen Stände, während sie gleichzeitig etwas Gutes taten.

\*Nicht nur Kinder sind von Epidermolysis bullosa (EB) betroffen, die Erkrankung begleitet "Schmetterlingskinder" ein Leben lang. EB zählt zu den so genannten seltenen Krankheiten (= Rare Diseases), die Krankheitshäufigkeit (Prävalenz) beträgt 1:17.000. In Österreich leben rund 500 Menschen mit EB. Pro Jahr werden in Österreich mehrere "Schmetterlingskinder" geboren.

Infos: www.debra-austria.org

ahrzehntelang begleitete die B17 und ihre Nebenfahrbahn eine zwischen beiden gelegene Maulbeerallee. Im Zentrum des Fotos befindet sich die klassizistische Pfarrkirche Maria Schnee mit dem zweigeschossigen Pfarrhaus südlich (links) davon. 1777 hatte Kardinal Christoph Migazzi den Auftrag zu diesen Bauwerken gegeben. Ein Kirchturm wurde erst 1871 auf das bestehende Gebäude aufgesetzt. 1960 wurde dieser durch den heutigen Turm ersetzt.

Nach rechts breitete sich die gewaltige Anlage der Austria Brauerei von Robert und Ernst Herzfelder aus, die bis 1938 in vielen Staaten der Erde ihr geschätztes Bier vertrieb.

Heute, wie damals, trennt die B17 unseren Ort in zwei Teile. Bis

Heute befindet sich hier der Herzfelderhof mit Geschäftslokalen

vor kurzem war sie sogar vierspurig und hatte ein massiv hohes Verkehrsaufkommen. Im Jahr 2022 wurde jedoch ein Fahrstreifen vollständig begrünt, und durch die Maßnahmen der Dorf- und Stadterneuerung kommen die Ortsteile einander wieder etwas näher. An der Stelle, wo einst die Brauerei stand (bzw. das Versteigerungshaus), steht nun der Herzfelderhof mit seinem großzügigen Boulevard und Geschäftslokalen.



heute

und Wohnungen.



um 1935

# Elisabeth Leonskaja spielt für die Mobile Jugendarbeit im Bezirk Mödling

Die weltberühmte Klaviervirtuosin Elisabeth Leonskaja wird ein Benefizklavierkonzert zu Gunsten der Mobilen Jugendarbeit (MOJA) im Bezirk Mödling spielen.

Bürgermeister Herbert Janschka und Amtsleiter Patrick Lieben-Seutter haben gemeinsam beschlossen, die Mobile Jugendarbeit zu unterstützen. Sie konnten Elisabeth Leonskaja gewinnen, die sich bereit erklärt hat, Sonaten

von Mozart, Beethoven und Schubert zu präsentieren. "Sie hat sehr gerne zugestimmt und wird Sonaten von Mozart, Beethoven & Schubert präsentieren", freut sich Herbert Aschauer, Geschäftsführer von Tender -Verein für Jugendarbeit.



Das Konzert findet am 5. Dezember um 19 Uhr im Franz-Fürst-Freizeitzentrum Die Karten kosten € 40.- und der gesamte Erlös kommt der MOJA zugute, um ihre wichtige Jugendarbeit im Bezirk Mödling zu unterstützen. "Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung. Sie werden kulturell einen genussvollen Abend erleben", ist Aschauer überzeugt.

MOJA - Mobile Jugendarbeit ist eine Einrichtung des Vereins Tender und unterstützt seit 2001 Jugendliche und junge Erwachsene im Bezirk Mödling. Das Team um den fachlichen Leiter Bernhard Kuri betreut aktuell die Marktgemeinde Wiener Neudorf sowie Brunn am Gebirge, Gumpoldskirchen, Guntramsdorf, Kaltenleutgeben, Mödling und Perchtoldsdorf.

Herbert Aschauer betont: "Trotz der Förderung durch die NÖ Landesregierung, die NÖ Fachstelle für Suchtprävention und die Gemeinden wird die Finanzierung der Unterstützungsangebote von Tender zunehmend schwieriger." Er dankt allen Fördergebern herzlich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Kartenbestellungen unter: https://tickets. wiener-neudorf.gv.at/buchen/169/05.12.2024/1900



# Veranstaltungskalender Dezember 2024



# **30.11.-1.12.** Sa+So **Adventmarkt**

14-19 Uhr, Kunst und Handwerk im Sitzungssaal (1. Stock); 15-22 Uhr, Genussdorf am Vorplatz. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**3.12.** Dienstag Advent, Advent ...

14:30 Uhr, Pfarrzentrum. Besinnlicher Nachmittag mit Tischmesse. Kleines Buffet mit freier Spende. Veranstalter: Club 55+ (Rudolf Tovarek, 0664/44 159 33).

**5.12.** Donnerstag Elisabeth Leonskaja -Klavierkonzert

19 Uhr, Freizeitzentrum. Tickets unter tickets.wiener-neudorf.gv.at und im Bürgerservice, Ticketpreis € 40,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**5.-7.12.** Do-Sa **Der Nikolo kommt ins Haus** 

Anmeldung pfadis.wrneudorf.at oder Trafik Köhler. Terminwünsche unter 0676/600 12 01 bekannt geben. Infos S. 19. Veranstalter: Pfadfinder:innen Wiener Neudorf

**6.12.** Freitag **RaRo Punschstand** 

18 Uhr, Migazzi-Haus. Veranstalter: Pfadfinder:innen Wiener Neudorf

**6.12.** Freitag Krampus-Show

16 Uhr. Areal der Feuerwehr Wiener Neudorf. Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr Wiener Neudorf

7.-8.12. <sub>Sa+So</sub> Adventmarkt

14-19 Uhr, Kunst und Handwerk im Sitzungssaal (1. Stock); 15-22 Uhr, Genussdorf am Vorplatz. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**8.12.** Sonntag Christbaumversenken

14-20 Uhr, Kahrteich. Veranstalter: TCWN-Tauchclub Wiener Neudorf

**10.-11.12.** Di+Mi **Pensionisten Weihnachts-**

15 Uhr, Freizeitzentrum. Infos S. 25. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**11.12.** Mittwoch **Stammtisch für pflegende** Angehörige

17-18:30, Altes Rathaus, Rathausplatz 1. Veranstalter: Pflegebetreuungsberatung Marktgemeinde Wiener Neudorf

**11.12.** Mittwoch Adventkonzert der Harfen-

minis 17 Uhr, In der Bücherei, Haupt-

straße 13. Veranstalter: Bücherei der Marktgemeinde Wiener Neudorf

**13.12.** Freitag

Ganztagsauflug zur Ruster Adventmeile

Abfahrt 11 Uhr, Genossenschaftshaus, 11:10 Uhr Kirche, Mittagessen 12 Uhr im Restaurant Zum Alten Stadttor, 14 Uhr Ruster Adventmeile, Kosten für Fahrt € 30,- für Mitglieder, € 35,- für Gäste, Anmeldung bis 6.12. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

13.-14./20.-21.12

Punschen beim Kleingartenverein

Ab 16:30 Uhr, beim Vereinshaus Kleingartenverein Anningerblick Veranstalter: Kleingartenverein Anningerblick

**14.12.** Samstag

Weihnachtsengel küsst man nicht-Theatercouch Rory Six 19:30 Uhr, Freizeitzentrum; Tickets tickets.wiener-neudorf.gv.at, im Bürgerservice und Abendkassa. Vorverkauf € 35,-/Abendkassa € 39,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**15.12.** Sonntag Eröffnung Lindheimplatz

15-19 Uhr, Bahnhofsplatz Badnerbahn. Infos S. 5. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**16.12.** Montag Nachmittag der NÖs Senioren

15 Uhr, Genossenschaftshaus "Frieden", Adventkonzert mit Elfriede Sarafidis, Doina Fischer, Yuko Ito, Renate Weninger. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)

**16.12.** Montag Gemeinderatssitzung

19 Uhr, Sitzungssaal Gemeindeamt. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**18.12.** Mittwoch

Theater Benny Barfuß-Benny putzt auf

15:30-16:30 Uhr, Freizeitzentrum. Tageskarten im Bürgerservice und unter tickets.wiener-neudorf.gv.at sowie an der Tageskassa. Kind € 8,-, Erwachsener € 12,-Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

20.-21.12 Fr+Sa Punschstand

16 Uhr, Platz hinter dem Alten Rathaus. Veranstalter: SPÖ Wiener Neudorf

**24.12.** Dienstag **Friedenslicht** 

10-12 Uhr, Migazzi-Haus. Spenden zugunsten "Helfen mit Herz und Hand". Veranstalter: Pfadfinder:innen Wiener Neudorf

# Vorschau **Jänner**

**6.1.** Montag **Neujahrsempfang** 

11 Uhr, Freizeitzentrum. Veranstalter: Liste Herbert Janschka/Unabhängige Volkspartei Wiener Neudorf

**8.1.** Mittwoch

Stammtisch für pflegende Angehörige

17-18:30. Altes Rathaus, Rathausplatz 1. Veranstalter: Pflegebe-. treuungsberatung Marktgemeinde Wiener Neudorf

**14.1.** Dienstag

Wie war´s und wie wird´s Rückschau und Programmvor-

schau, kleines Buffet, freie Spende. 14:30 Uhr, Pfarrzentrum. Veranstalter: Club 55+ der Pfarre Wiener Neudorf

**15.1.** Mittwoch Präsentation Archivmitteilung

16 Uhr, Migazzi-Haus, Unser Neudorf Heft 14. Eröffnung mit dem Bürgermeister. Präsentation durch Archivleiter Dr. Peter Csendes. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**17.1.** Freitag Lesung Beate Maxian& Andreas Gruber

16 Uhr, Migazzi-Haus, Tickets im Bürgerservice und unter tickets. wiener-neudorf.gv.at, Tickets € 10,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**18.1.** Samstag Neuiahrskonzert-Musikverein Lyra

19:30 Uhr, Freizeitzentrum, Tickets im Bürgerservice und unter tickets.wiener-neudorf.gv.at, sowie an der Abendkassa. VVK € 35,- / AK € 39,-. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**19.1.** Sonntag Plauscherl-Frühschoppen

10:30-ca. 14 Uhr, Heurigen Hacker. Eintritt und Verpflegung sind frei. Veranstalter: FPÖ Wiener Neudorf

**20.1.** Montag Nachmittag der NÖs Senioren

15 Uhr, Genossenschaftshaus "Frieden", Fotoschau "Andalusien" von Rudi Tovarek. Veranstalter NÖs Senioren (Regina Young 0664/219

**22.1.** Mittwoch Schneck&Co-Post für den Tiger

15:30-16:30 Uhr, Freizeitzentrum. Tageskarten im Bürgerservice und unter tickets.wiener-neudorf.gv.at sowie an der Tageskassa. Kind € 8,-, Erwachsener € 12,-

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**24.1.** Freitag Neudorf Gaudi

20 Uhr, Freizeitzentrum mit der Mountain Crew.

Tickets im Bürgerservice und unter tickets.wiener-neudorf.gv.at sowie an der Abendkassa. VVK € 35,- / AK € 40.-

Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**26.1.** Sonntag Gemeinderatswahl

7-16 Uhr, Sprengelaufteilung S. 9. Veranstalter: Marktgemeinde Wiener Neudorf

**27.1.** Montag

Mineral des Jahres 2024

Vortrag von Dr. Robert Krickl 19 Uhr, Genossenschaftshaus Frieden. Veranstalter: Mineralien&Natur Verein Wienerwald

**30.1.** Donnerstag

Besuch im eumigMuseum

10 Uhr, eumigMuseum. "Wie wir früher Radio hörten". Vortragender HR Prof. Ing. Mag. Gerhard Pahr, anschließend Mittagessen beim Heurigen Geiszler. Anmeldung bis 23.1.2025. Veranstalter: NÖs Senioren (Regina Young 0664/219 22 90)











# GEHxkursion: Fußverkehr im Fokus der Mobilitätswende

Am 23. Oktober fand in Wiener Neudorf die erste "GEHxkursion" statt - eine Veranstaltung, die den Fußverkehr als zentralen Bestandteil der Mobilitätswende beleuchtet. Die Teilnehmer, die aus Lehrgängen des Klimabündnis Österreich angereist waren, kamen zu einem Best-Practice-Besuch nach Wiener Neudorf.

u-Fuß-Gehen, als Teil der Aktiven Mobilität, spielt eine wichtige Rolle bei der Veränderung des Mobilitätsverhaltens der Österreicherinnen und Österreicher. Die Förderung gesunder und klimafreundlicher Mobilitätsformen ist eines der großen Ziele nationaler Strategien und Masterpläne. Der Ausbau der Fußverkehrsinfrastruktur ist ein wichtiger Schritt in Richtung einer nachhaltigen Mobilitätswende.

Während der "GEHxkursion" wurde das unlängst umgesetzte Projekt "Gehwegverbreiterung beim Bahnhof" vorgestellt, präsentiert von den örtlichen Verantwortlichen und Experten. "Durch die baulichen Maßnahmen am Bahnhofsgebäude und der Wegverbreiterung konnten wir eine gefährliche Engstelle beseitigen und den Geh- und Radweg auf der Hauptstraße Richtung Westen verlängern", freute sich Bgm. Herbert Janschka den Teilnehmer:innen präsentieren zu dürfen.



Ziel der Veranstaltung war es, die Vernetzung und den Wissenstransfer zwischen den Teilnehmenden zu stärken. Trotz des

Wetters war es eine gelungene Veranstaltung, die zeigt, wie wichtig der Fußverkehr für die Mobilitätswende ist.

# Netzwerk Natur Region: Gemeinde-Gipfeltreffen "Renaturierung im Fokus"





ie Marktgemeinde Wiener Neudorf erhielt eine Auszeichnungs-Tafel der Netzwerk Natur Region Thermenlinie-Wiener Becken für den Trittstein für die biologische Vielfalt "Alte Streuobstwiese im Klosterpark". Diese Streuobstwiese beherbergt alte Obstbäume, die auf Grund der vielen Baumhöhlen und Totholzanteile ganz besonders wertvoll für die biologische Vielfalt wie höhlenbrütende Vögel, Schmetterlinge und seltene Totholzbewohner sind. Die Auszeichnung wurde von Gemeinderätin Irene Orchard und Annemarie Getzinger von der Marktgemeinde Wiener Neudorf entgegengenommen.







Nähere Infos unter dazu: www.landschaftspflegeverein.at Instagram: landschaftspflegeverein

# Schützen Sie Ihr Zuhause mit uns!

Die jüngste Ausgabe der Gemeindezeitung hat es bestätigt: Die Zahl der Einbrüche ist signifikant gestiegen. Auch wir haben eine verstärkte Nachfrage bemerkt.



Ihre Gemeinde unterstützt Sie finanziell mit einer Förderung. Nutzen Sie diese Chance und sichern Sie sich ein Angebot! Wir - die Familie ZABRANSKY - sind selbst im Bezirk Mödling wohnhaft und deswegen mit Wiener Neudorf persönlich verbunden.

Als niederösterreichischer Türenproduzent garantieren wir Ihnen eine millimetergenaue Lösung.

Schützen Sie Ihr Zuhause - vertrauen Sie auf unsere hochwertigen Sicherheitstüren und fühlen sich sicherer denn je!

IZ-NÖ Süd, Straße 2c Obj. M34 2351 Wiener Neudorf

Tel.: +43 2236 / 66 08 54 office@elektro-grafeneder.at

# Unsere Volksschüler:innen pflanzen Naschhecken im Klosterpark

Mitte November haben die Kinder unserer Volksschule gemeinsam Heckensträucher im Klosterpark gepflanzt und damit aktiv zur ökologischen Gestaltung beigetragen. Unter der fachkundigen Betreuung der Naturpädagog:innen des Landschaftspflegevereins Thermenlinie-Wienerwald-Wiener Becken erlebten die Schülerinnen und Schüler hautnah, wie wichtig der Erhalt der biologischen Vielfalt ist.

"Die biologische Vielfalt ist mittlerweile auch in unserer Region stark bedroht. Ökologisch gestaltete und gepflegte Flächen im Siedlungsbereich bieten Insekten und Vögeln wieder Nahrung und Lebensraum und können so – wie der Klosterpark in Wiener Neudorf – einen wertvollen Beitrag zum Erhalt der biologischen Vielfalt leisten", erklärt Irene Drozdowski, Obfrau des Landschaftspflegevereins und Biologin, die Hintergründe der Aktion.

Auch für Bürgermeister Herbert Janschka ist das mehrjährige Schulprojekt eine Herzensangelegenheit: "Durch das Einbeziehen der Volksschule in die ökologische Gestaltung des Klosterparks können wir unsere Initiative für die biologische Vielfalt in die Breite tragen und mehr Menschen motivieren, auch zu Hause für die Natur aktiv zu werden."







# Das Pfandsystem für Einweggetränkeverpackungen

Ab 1. Jänner 2025 werden alle Einweggetränkeverpackungen aus Kunststoff und Metall mit einer Füllmenge von 0,1 bis 3 Liter bepfandet. Diese Getränkeverpackungen sind durch das österreichische Pfandlogo gekennzeichnet. Pro Verpackung werden 25 Cent beim Verkauf eingehoben. Vom Pfandsystem ausgenommen sind: Milch- und Milchprodukte, Sirupe, da sie nicht zum unmittelbaren Verzehr gedacht sind, Getränkeverpackungen für Beikost und flüssige Lebensmittel, die für besondere medizinische Zwecke gedacht sind und Getränke in Verbundkartons (z.B. Tetra Pack).



### Wie hoch ist das Pfand?

Pro Flasche oder Dose müssen 25 Cent Pfand gezahlt werden. Dieses Geld bekommt man bei der Rückgabe der leeren Verpackungen wieder zurück. Der Pfandbetrag ist ausschließlich auf Einwegge-

betrag ist ausschließlich auf Einweggetränkeverpackungen, die mit dem
österreichischen Pfandlogo gekennzeichnet sind, fällig.
Es gibt eine Übergangsfrist!
Bis 31. Dezember 2025
dürfen noch "alte" Getränkeverpackungen ohne
Pfandlogo und somit ohne
Pfand verkauft werden. Das
heißt, es werden Getränke mit
und ohne Pfand gleichzeitig in den
Regalen stehen! Ein Blick auf das Etikett
(Pfandlogo) lässt erkennen, ob Pfand verrechnet und wieder retour ausbezahlt wird.

# Wo können Kunststoffflaschen und Metalldosen zurückgegeben werden?

Die leeren Verpackungen werden an allen Verkaufsstellen zurückgenommen, an denen sie ausgegeben werden. In vielen Supermärkten wird es dafür Automaten geben, wo alle Verpackungen uneingeschränkt und unkompliziert zurückgegeben werden können. Kleinere Verkaufsstellen ohne Rücknahmeautomat (zum Beispiel Bäckereien, Tankstellen) nehmen die Flaschen und Dosen persönlich entgegen und zahlen das Pfand direkt aus. Diese müssen allerdings nur jene Verpackungsart und Füllmengen zurücknehmen, die sie auch in ihrem Sortiment haben und nur in der Menge, die sie durchschnittlich pro Kaufakt verkaufen, das aber markenunabhängig.

# In welchem Zustand müssen leeren Verpackungen bei der Rückgabe sein?

Voraussetzung für die Auszahlung des Pfands ist, dass auf der Verpackung das österreichische Pfandlogo und der Strichcode ersichtlich sind. Das Etikett muss

> vollständig vorhanden und lesbar sein. Die Verpackung soll leer und unzerdrückt sein.

# **Warum Einweg Pfand?**

Kunststoff und Aluminium sind wichtige Wertstoffe, die sehr gut wiederverwertbar sind. Die Europäische Union gibt Sammelquoten für Einwegplastik-

Verpackungen vor. Das Ziel der Pfandverordnung ist es, im Jahr 2025 80% der in Verkehr gebrachten Einweggetränkeverpackungen zurückzunehmen und 2027 bereits 90%. Die gesammelten Gebinde werden dem Recycling zugeführt, so dass aus alten Getränkeflaschen und Dosen immer wieder neue werden können. In Österreich werden derzeit nur rund 70% aller Einweg Kunststoffflaschen nach dem Gebrauch gesammelt und entsprechend dem Recyclingkreislauf wieder zugeführt. Innerhalb Europas hat sich gezeigt, dass nur jene Länder, die ein Pfandsystem eingeführt haben, diese hohen Sammelquoten erreichen und die Zielvorgaben einhalten können.

# Weniger Müll in der Natur

Gleichzeitig werden die Flaschen und Dosen durch den Pfandwert seltener in der Natur weggeworfen und eine sauberere Umwelt ist ein sichtbares Ergebnis.

# Vorteile des Pfandsystems

- Nachhaltigkeit: Kunststoff und Aluminium sind wertvolle Rohstoffe. Durch die Sammlung über das Pfandsystem steht ein sehr wenig verunreinigter Wertstoff für den Recyclingprozess zur Verfügung.
- Hochwertiges Recycling: Mit dem Pfandsystem wird qualitativ hochwertiges Recycling von Verpackungen ermöglicht.
- Kreislaufwirtschaft: Kunststoff und Metall kann als Ressource im Wertstoffkreislauf gehalten und immer wieder für Getränkeverpackungen verwendet werden. Downcycling (= die Umwandlung eines Produktes zu einem qualitativ schlechteren Endprodukt) wird damit vermieden. Ein Beispiel für Downcycling wäre, wenn aus Kunststoffflaschen Schultaschen oder Autoreifen hergestellt werden, denn in diesem Fall wird die Qualität der Stoffe reduziert und das Material fehlt im Wertstoffkreislauf.
- Weniger Müll in der Natur: durch den Pfandbeitrag wird das achtlose Wegwerfen von Einweggetränkeverpackungen in der Umwelt verringert.

# Was ist der Unterschied zum Mehrweg-Pfand?

Mehrwegverpackungen werden nach dem Gebrauch zum Pfandautomaten gebracht, anschließend gewaschen und wieder befüllt. Je nach Verpackungsmaterial können diese Verpackungen bis zu 50-mal wiederverwendet werden. Im Vergleich zu Einwegverpackungen haben Mehrwegverpackungen - vor allem im regionalen System - eine bessere Umweltbilanz.

# Aktuelle Information zur Sperrmüllabholung

Aufgrund des Hochwasserschadens ist die Thermische Abfallverwertungsanlage Dürnrohr seit Mitte September außer Betrieb. Diese Anlage war maßgeblich an der Verwertung des Sperrmülls unseres Bundeslandes beteiligt. Die Schäden sind so erheblich, dass die Wiederaufnahme des Betriebs noch einige Zeit in Anspruch nehmen wird.

Die Gemeinden wurden daher aufgefordert, die Sperrmüllabholungen vorübergehend auszusetzen, da die bereits vorhan-

denen Lagerflächen durch die zusätzlichen Mengen an Müll, verursacht durch die Hochwasserschäden, voll ausgelastet sind. Priorität haben verständlicherweise die Aufräumungsarbeiten in den Katastrophengebieten. Auch die freien Kapazitäten der Abfallverwertungsanlagen in benachbarten Bundesländern sind nur begrenzt verfügbar.

Ab Jänner 2025 soll die Sperrmüllabfuhr wieder regulär stattfinden.



# Fechtklub Wiener Neudorf

# David Hertel bester Österreicher beim Junioren-Europa-Cup in Oslo und Qualifikation für Junioren (U20) EM und WM 2025



Peim U20/U23 Europa-Cup-Turnier am 26.10.24 in Oslo belegte David Hertel im stark besetzten Feld von 102 Startern den großartigen 18. Platz und wurde damit wieder einmal bester Österreicher.

Bereits in der Vorrunde legte er mit 5 Siegen und nur 1 Niederlage den Grundstein für diesen Erfolg. In der Setzliste hatte er als 11. in der ersten Direktausscheidung ein Freilos und stieg automatisch in die Runde der besten 64 auf. In der 2. Direkten gewann er überlegen das Duell gegen den Dänen Benjamin Friis Madsen mit

15:7 und war damit schon unter den besten 32. Beim Gefecht auf die letzten 16 musste er sich dann aber knapp mit 13:15 gegen den Schweden Sami Boumedienne geschlagen geben und wurde in der Endabrechnung 18.

Mit diesem Ergebnis hat sich Hertel bereits jetzt für die Junioren-EM und -WM – beide finden im Frühjahr 2025 statt – qualifiziert und in der Österreichischen Junioren-Rangliste (U20) setzt er sich damit an die Spitze.

# Jacqueline Peychär beeindruckt bei Monit Czech Open und erreicht Halbfinale

Die österreichische Squash-Sportlerin Jacqueline Peychär hat beim Monit Czech Open 2024 in Brno ihr Können eindrucksvoll bewiesen. Das Turnier mit einem Preisgeld von 9.000 US-Dollar zog internationale Spitzenspielerinnen an. Peychär kämpfte sich bis ins Halbfinale vor und setzte damit ein klares Zeichen auf ihrem Weg zu den Olympischen Spielen 2028 in Los Angeles.

Peychär startete nach einem Freilos in der ersten Runde mit einem 3:1-Sieg gegen die Tschechin Michaela Čepová. Im Viertelfinale setzte sie sich souverän gegen die Ägypterin Lojayn Gohary durch, bevor sie im Halbfinale der Spielerin aus Hongkong, Ching Hei Fung, mit 0:3 unterlag. Trotz der

Niederlage zeigte sie eine starke Leistung. "Es war ein sehr gutes Turnier", betonte Peychär und dankte ihrem Nationaltrainer Heribert Monschein für die Unterstützung. Monschein lobte ihre Entwicklung und Entschlossenheit

Nun richtet die Sportsoldatin ihren Fokus auf die London Open 2024, die vom 6. bis 10. November stattfinden. Dort trifft sie in der ersten Runde auf die Waliserin Ali Loke. Mit ihren jüngsten Leistungen zählt Jacqueline Peychär zu den hoffnungsvollsten Squash-Talenten Österreichs. Mit dem langfristigen Ziel, bei den Olympischen Spielen 2028 anzutreten, arbeitet sie weiterhin hart, um sich international einen Namen zu machen.



# Angebot der Sportunion: Sesselgymnastik

Jeden Donnerstag um 10:30 Uhr in der Ballsporthalle des Freizeitzentrums: "Guten Morgen, los geht's!" heißt es bei flotter Musik nach Wunsch der Teilnehmer:innen. Wir starten mit Aufwärmen und Gelenkmobilisierung, bevor wir nach einer kurzen Trinkpause den Hauptteil der 60 Minuten-Einheit beginnen.

Wir verwenden leichte Hanteln, Therabänder, Loopbänder oder Balancekissen und setzen Schwerpunkte auf Kraft, Gleichgewicht und Koordination. Die Übungen werden individuell angepasst und können im Stehen oder Sitzen ausgeführt werden.

Die Intensität des Trainings wird je nach körperlichem Zustand der Teilnehmer:innen angepasst. Bei uns stehen Freude am gemeinsamen Training und individuelle Anpassung im Vordergrund. Zwischen den



Übungen bleibt Zeit zum Trinken und Entspannen.

Nach der abwechslungsreichen Stunde beenden wir mit Lockerungs- und Dehnübungen. Unsere nette und kommunikative Gruppe freut sich immer über Neuzugänge! Bei Interesse einfach vorbeikommen und kostenlos bei einer Schnupperstunde mitmachen.

Eure Sesselgymnastik-Trainerin Ruth

# Erfolgreiche Veranstaltung: "Verschwundene Wiener Neudorfer:innen"

Die Veranstaltung "Verschwundene Wiener Neudorfer:innen" am 2. November 2024 im Migazzi-Haus war sehr gut besucht und spannend.

Dr. Thomas Schwarz präsentierte Forschungsergebnisse über in der NS-Zeit verfolgte und vertriebene Personen und Familien aus Wiener Neudorf. Insgesamt wurden 23 Opfer identifiziert, darunter fünf jü-

dische Opfer, vier Roma und Sinti sowie sieben Personen, die aus politischen und anderen Gründen verfolgt wurden. Sieben weitere wurden Opfer der Euthanasie. Der bekannte Schauspieler Franz Froschauer las aus NS-Originaldokumenten, begleitet von Andrea Froschauer. Das Projekt wurde in Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Wiener Neudorf umgesetzt und ermöglicht ein würdevolles Ge-



denken an die Opfer des Nationalsozialismus.







# Rückblick: Allerheiligentag in Wiener Neudorf

Traditionell fand in Wiener Neudorf am 1. November die feierliche Allerheiligen-Prozession statt. Sie begann im Park der Erinnerung (Mahnmal) und führte zum Ortsfriedhof, weiter zum Schwesternfriedhof im Klosterareal und schließlich zum Kriegerdenkmal neben der Kirche. Den Abschluss bildete ein feierliches Hochamt.

Am Ortsfriedhof gedachten wir derjenigen aus unserer Mitte, die in den letzten 12 Monaten verstorben sind. Mit dem Verlesen ihrer Namen setzen wir ein Zeichen der Erinnerung und der Wertschätzung. Wir wollen zeigen, dass wir sie nie vergessen werden und stets in lieber Erinnerung behalten.



# GESELLSCHAFT & SOZIALES

# Naturbestattung Friedhof Wiener Neudorf

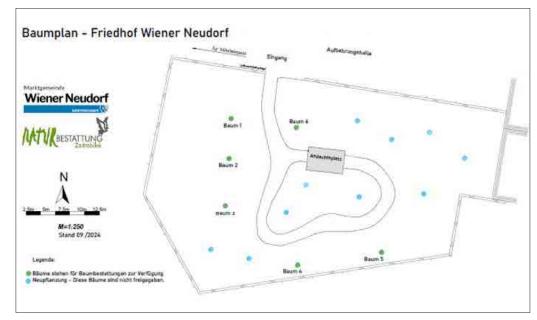
b Jänner 2025 wird am Friedhof in Wiener Neudorf die Möglichkeit zur Naturbestattung auf der neuen, eigens dafür angelegten Wiese mit Baumbestand angeboten. Diese umweltfreundliche Bestattungsform ermöglicht es den Verstorbenen, in Harmonie mit der Natur beigesetzt zu werden. Die Verstorbenen werden in biologisch abbaubaren Urnen beigesetzt. Diese Urnen bestehen aus umweltfreundlichen Materialien, die sich im Boden zersetzen und somit keinen negativen Einfluss auf die Natur haben. Die Rückführung der menschlichen Überreste in den natürlichen Kreislauf wird auf diese Weise unterstützt.

Ein wesentlicher Unterschied zur herkömmlichen Grabstelle ist, dass bei der Naturbestattung die Grabpflege entfällt und pro Grabstelle nur jeweils eine Urne beigesetzt wird. Das Anbringen von Denkmälern, Dekorationen und Kerzen ist nicht gestattet.

Ein in der Naturbestattungsanlage aufgestellter Gedenkstein mit individuell angebrachten Namenstafeln wird Hinweis auf die beigesetzten Verstorbenen geben. Die Urnen-Grabstellen sind im Grabstellenverzeichnis dokumentiert. Diese markieren die Ruhestätte und dienen den Hinterbliebenen als Ort des Gedenkens.

Die Planung und Koordination übernimmt ein Bestattungsunternehmen ihres Vertrauens in Zusammenarbeit mit der Naturbestattung Zadrobilek.





# Badner Bahn fährt wieder bis zur Oper

Die Umgestaltung Wiedner Hauptstraße steht vor dem Abschluss. Ab 30. November ist die Wiedner Hauptstraße nach der monatelangen Umgestaltung wieder für den öffentlichen Verkehr geöffnet. Damit kann auch die Badner Bahn mit dem ersten Einkaufssamstag im Advent wieder auf ihre Stammstrecke von Baden Josefsplatz nach Wien Oper zurückkehren.

Ab der Haltestelle Kliebergasse fährt die Badner Bahn dann wieder wie gewohnt über die Haltestellen Laurenzgasse, Johann-Strauß-Gasse, Mayerhofgasse, Paulanergasse, Resselgasse, Karlsplatz zur Endstelle

Wien Oper an der Ringstraße. Auch die Kassa Oper wird ab 30. November den Fahrgästen wieder zur Verfügung stehen.

# Direktverbindung zwischen den Stadtzentren von Wien und Baden

Die Wiener Linien haben im Bereich der Wiedner Hauptstraße in den letzten Monaten die Gleisinfrastruktur erneuert, die auch von der Badner Bahn benutzt wird. Seit Anfang April sind die Züge deshalb abgelenkt unterwegs. Von der Haltestelle Kliebergasse fahren sie seither über den Hauptbahnhof bis zur provisorischen Endstelle Quartier Belvedere.



Mit der Rückkehr auf die Wiedner Hauptstraße und zur Endstelle Wien Oper nimmt die Badner Bahn also die Direktverbindung zwischen den Stadtzentren von Wien und Baden ab 30. November wieder auf. Gut 40.000 Fahrgäste täglich nutzen die Badner Bahn zwischen Wien und Baden.

www.wlb.at

22.10.2024 Alfred FABIAN geb. 1935 22.10.2024 Dipl. Ing. Günther KONECNY geb. 1938 22.10.2024 Anton STIPEK geb. 1949 01.11.2024 Heinz MERSICH geb. 1933 13.11.2024 Anna MISSICH geb. 1929 17.11.2024 Werner BURNADZ geb. 1965



# Kleinanzeigen (kostenlos)

- Diverse Tupperware abzugeben, 20 % billiger. Tel. 0650/21 00
- Suche Autoschlüsselanhänger spez, US Autos, sowie Ferrari Modellautos (unbespielt im Maßstab 1:43. Tel. 0680/401 48 60.
- Liebevolle "Oma" gesucht. Wir sind eine Familie mit 2 Kindern (3, 12) und suchen eine herzliche Unterstützung für ca. 10-15 flexible Stunden pro Woche für Aufgaben wie z.B. Kindergartenabholung, Spielplatzbesuche, etwas Vorkochen. Keine Putztätigkeiten. Tel. 0676/5840334.
- AustroFM Der junge Radiosender aus Wiener Neudorf. Besuche • meine Website unter www. austrofm com!
- Suche Parkplatz zum Mieten am Reisenbauer-Ring. Ideal in der Nähe von Stiege 3. Tel. 0660/508
- Home Trainer gratis gegen Abholung. Tel. 0676/3976058.
- Ich biete jegliche Art von Entrümpelungsarbeiten an. Und auch unter anderem Gartenarbeiten. Tel. 0676/715 95 09.
- Suche Parkplatz zum Mieten! Nähe Bahnstraße/Gartengasse, Tel. 0676/50 31 223.
- Verkaufe nur privat 2 Kleinbahntrafo, 2 Roco Trafo sowie 2 Dampfloks und 2 Dieselloks analog Marke Piko und Roco, nur komplett, sowie etliche Waggons ca. 25 Stück. 2 Koffer Werkzeug Marke Proxon kaum gebraucht. Tel. 0676/657 14 74.
- Reich umfassende Angelausrüstung günstig abzugeben. Für Raubfische (Wels, Dorsch,...) usw. Tel. 0680/307 22 21.
- Parkplatz am Reisenbauer-Ring zu vermieten. Er befindet sich an der Süd-Ost-Seite bei Reisenbauer-Ring 2. Monatlich € 40,-.
- Suche Haushaltshilfe (inkl. Bügeln) - alle 2 Wochen für je 4 Stunden! 2 Personen-Haushalt. Tel. 0650/80 403 54.
- Verkaufe KTM Duke, 15 PS, 125 ccm, 22.000 km, EZ: 7/2013. Garagengepflegt, orangene Kette, KTM-Griffe. VP: 2.500 €.

- Altersbedingt sehr günstig. Haus in Wr. Neudorf. Grundfläche 1200m², Wohnfläche ca. 150m². 5 Zimmer plus große Küche, Bad-WC extra. Großer Vorraum und Garderobe, ist Möglichkeit für 2. Bad. Alles unterkellert. Garage für 2. Auto. Große Terasse-Bewegungsmelder. Ganzes Haus mit Alarmanlage mit Meldung zu Polizei, Schätzwert € 740.000 / Verkauf € 620.000,-. Tel. 0660/30 25 702 von 12-20 Uhr.
- Suchen Sie eine Haushaltshilfe? Ich übernehme all ihre Arbeiten rund um den Haushalt und Bügeln. Tel. 0676/97 38 637.
- Radio/Stereoanlage der Marke Fischer zu verkaufen. Silber/ schwarz, CD und Kassette. Gebraucht. Tel. 0676/97 62 569.
- Zu verkaufen: gepflegtes Einfamilienhaus mit ca. 110 m² ebenerdiger Wohnfläche und großem Garten (Gesamtgrundstück 700 m²). Fußweg zur Badener Bahn, 3 min bei Interesse bitte telefonisch melden. Tel. 0676/947
- Gepflegtes, bezugsfertiges Reihenhaus in bester Lage, ca. 140m² WNF, 3 Bäder, 3 WC, gepflegter Garten, zu verkaufen. Tel. 0664/384 46 06.
- Student gibt Nachhilfe in Italienisch. Tel.: 0699/110 177 83.
- Suche Einfamilienhaus mit Garten, ca. 160 m² Wohnfläche, 2 Schlafzimmer, 2 WC, 2 Duschen mit Nebenräumen. In Wiener Neudorf, Mödling, Südstadt/Maria Enzersdorf, Brunn/Geb., Biedermannsdorf. Miete oder Kauf möglich. Unter Tel. 0676/727 59
- Suche Garage oder kleine Halle zum Kaufen. Tel. 0650/74 23 541.
- HTL-Professor erteilt Nachhilfe in Mathematik und Elektrotechnik. Tel. 0650/217 03 50.
- Nachhilfe für alle SchülerInnen. 10-15 Jahre, in Mathematik, Deutsch und Englisch. Jahrelange Erfahrung. Hausbesuche. Tel. 0664/208 35 48.





# Notdienste der Installateure finden Sie unter

https://www.wko.at/branchen/noe/ gewerbe-handwerk/sanitaer-heizung-lueftung/ Installateurnotdienste-.html



# TEMFINDE

# Erneuerbare Energiegemeinschaften in Wiener Neudorf: **Erfolgreiche Initiativen und Auszeichnung**

Seit November bieten zwei Vereine in Wiener Neudorf erneuerbare Energiegemeinschaften an. Diese Initiativen ermöglichen die Bereitstellung und den Bezug von Strom zu einem Festpreis von 10 Cent pro kWh netto, der für etwa ein Jahr festgelegt ist. Beide Vereine haben zusammen etwa 150 Mitglieder und freuen sich über weitere Stromproduzenten und -verbraucher, die aufgenommen werden können.

Im November wurden neue Photovoltaikanlagen mit einer Leistung von rund 340 kWp auf Wohngebäuden, der Volksschule und den Kindergärten fertiggestellt. Diese Anlagen werden ebenfalls in die Energiegemeinschaften integriert, was die Versorgungssicherheit und Nachhaltigkeit weiter erhöht.

Ein besonderer Höhepunkt ist die bevorstehende Auszeichnung der Gemeinde am



28. November durch die NÖ Energieagentur. Diese Anerkennung wird für eine Energiegemeinschaft mit über 100 Mitgliedern verliehen und zeigt den Erfolg und die Bedeutung der lokalen Initiativen für erneuerbare Energien.

Wir sind stolz auf diese Entwicklung und danken allen Beteiligten für ihr Engagement und ihre Unterstützung bei der Umsetzung dieser wichtigen Projekte.



# Alle Jahre wieder ...

... kommt es in der Weihnachtszeit zu Einsätzen der Feuerwehr, wenn Weihnachtsbäume oder Adventskränze in Flammen stehen. Zwischen dem ersten Advent und dem Dreikönigstag müssen Feuerwehren jährlich etwa 500 Wohnungsbrände löschen. Diese Brände verursachen nicht nur erhebliche Sachschäden, sondern führen auch zu Verletzungen und in manchen Fällen sogar zu Todesfällen.

Die Adventszeit soll die besinnlichste Zeit des Jahres sein, und die Weihnachtstage fröhlich und festlich. Für die Feuerwehr sieht das jedoch oft anders aus: Brände durch offenes Feuer oder Kerzen kommen in dieser Zeit etwa dreimal häufiger vor als sonst im Jahr. Häufigste Ursache sind trockene Adventskränze und Weihnachtsbäume, die in beheizten Räumen schnell austrocknen und dadurch extrem leicht entflammbar werden. Auch wenn sie noch frisch wirken, können sie wie Zunder brennen und Vorhänge, Möbel und schließlich die ganze Wohnung in Brand setzen.

# Tipps für ein sicheres Weihnachtsfest:

Wer am Heiligen Abend echten Kerzenschein statt elektrischer Lichterketten bevorzugt, kann mit ein paar einfachen Vorsichtsmaßnahmen das Brandrisiko deutlich verringern:

# Adventkranz:

- Platzieren Sie den Kranz mit ausreichendem Abstand zu Vorhängen.
- Ersetzen Sie heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig.
- Nutzen Sie eine feuerfeste Unterlage und verzichten Sie auf Tischdecken.
- Lassen Sie den Kranz nie unbeaufsichtigt, solange die Kerzen brennen.

# Weihnachtsbaum:

- Achten Sie auf ausreichenden Abstand zwischen Baum und Vorhängen.
- Verwenden Sie geeignete Kerzenhalter und stellen Sie die Kerzen senkrecht (ggf. nachjustieren, wenn Äste nachgeben).
- Lassen Sie den Baum niemals unbeaufsichtigt, solange Kerzen brennen.
- Auch andere brennende Kerzen sollten nie allein gelassen werden.
- Ersetzen Sie heruntergebrannte Kerzen rechtzeitig.
- Halten Sie einen Handfeuerlöscher oder eine Löschdecke bereit.
- Sollte es doch zu einem Brand kommen: Rufen Sie sofort die Feuerwehr unter 122 (oder 112), und halten Sie Fenster und Türen geschlossen, um die Ausbreitung des Feuers zu begrenzen.
- Grundregel: Wenn der Baum bereits stark nadelt, verzichten Sie aufs Anzünden der Kerzen – es könnte ein ungewollt "feuriger" Abschied werden.

**Ein Tipp:** schmücken Sie den Baum zusätzlich zu den traditionellen Kerzen mit elektrischen Lichterketten. Die übernehmen dann die stimmungsvolle Beleuchtung, wenn der Baum schon zu trocken für echte Kerzen ist.

Noch ein Tipp: Zusätzlich sollten Sie in der Zeit rund um den Jahreswechsel auf mögliche Stromausfälle durch Schnee, Eis oder Stürme vorbereitet sein. Halten Sie eine Taschenlampe, ein Batterieradio und einen kleinen Vorrat an Notfallutensilien bereit. Ein trockener Weihnachtsbaum ist definitiv keine Alternative als Lichtquelle!



© AdobeExpress

# Feierliche Ehrung unserer langjährigen Mitarbeiter:innen



November haben wir unseren langjährigen Kolleginnen und Kollegen zum Dienstjubiläum gratuliert und ihr Engagement für unsere Gemeinde mit einer kleinen Festzeremonie gewürdigt. Anwesend waren der Bürgermeister sowie die Amtsleitung.

Wir möchten uns an dieser Stelle herzlich bei allen geehrten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre treuen Dienste und ihre wertvolle Arbeit in unserer Gemeinde bedanken.

v.l.n.r.:

Michelle Schwungfeld, Wichtelhaus (10 Jahre) Verena Lorenz-Messogitis, Rathaus/Hausverwaltung (15 Jahre)

Michael Satra, Wirtschaftshof (20 Jahre) Daniela Koloszar, Rathaus/Bürgerservice (10 Jahre) **Zdenek Zenaty.** Freizeitzentrum (10 Jahre) Verena Glöckler, Hort-Europaplatz (10 Jahre) Sascha Strau, Freizeitzentrum (20 Jahre) Mag. Annemarie Getzinger-Reichelt, Bauamt (10 Jahre) Walter Wistermayer, Wirtschafshofleiter (15 Jahre) Cornelia Kroboth, Hort-Rathauspark (15 Jahre) Gertraud Zwettler, Hort-Europaplatz (30 Jahre)

Gabriele Billensteiner, KG-Europaplatz (35 Jahre)

Andreas Schenkermayer, Küche (40 Jahre) Sahra Metzler MA, Musikschule (10 Jahre) Mag. Barnabas Juhasz, Musikschule (10 Jahre) MMag. Heike Sauer-Chalier. Musikschule (15 Jahre)

Andreas Siman BA, Musikschule (15 Jahre) Michaela Schmidinger, Volksschule (15 Jahre) Alexandra Prager, KG-Europaplatz (10 Jahre) Ulrich Mazuheli MBA MPA, Leiter Personal und Bildungseinrichtungen

Christine Mitterer, KG-Reisenbauer-Ring (15 Jahre) Mag. Patrick Lieben-Seutter MBA, Amtsleiter Herbert Janschka, Bürgermeister



# Dr. Krystyna Gasowski verabschiedet sich und übergibt Praxis

ach 40 Jahren in der Zahnheilkunde, davon die letzten 26 Jahre in eigener Praxis in der Triesterstraße 12/2/1. verabschiedet sich Dr. Krystyna Gasowski und übergibt ihre zahnärztliche Ordination mit Anfang Jänner 2025.

Dr. Gasowski blickt auf eine leidenschaftliche und erfolgreiche Karriere zurück und möchte sich künftig anderen Dingen des Lebens widmen. Die Praxis wird ab dem 7. Jänner 2025 von Frau DDr. Dorottya Nemeth weitergeführt. DDr. Nemeth ist eine erfahrene Kollegin, die den ganzheitlichen Ansatz der Zahnheilkunde verfolgt und als Fachärztin für Mund-Kiefer-Gesichtschirurgie und Implantologie ein breites Spektrum an Diagnose- und Therapiemöglichkeiten anbietet.

Die Praxis bleibt unter der gewohnten Telefonnummer 02236/869990 erreichbar. Auch die kompetente Assistentin Frau Sabine Elsensohn wird weiterhin für die Patienten da sein.

Dr. Gasowski bedankt sich herzlich bei ihren langjährigen Patienten für das Vertrauen und wünscht allen vor allem Gesundheit.

# Pflegebetreuungsberatung im Gemeindeamt

Da es in letzter Zeit zu längeren Wartezeiten in den Sprechstunden kam, ersuche ich um telefonische Terminvereinbarung. Terminvereinbarung unter der HOTLINE 02236/62501/444 (Montag bis Freitag von 9 bis 16 Uhr). Bitte geben Sie für Rückrufe immer Ihre Telefonnummer bekannt!

Im Dezember 2024 finden die Sprechstunden am 4.12., 11.12. und 18.12. jeweils am Mittwoch von 16 bis 18 Uhr statt.



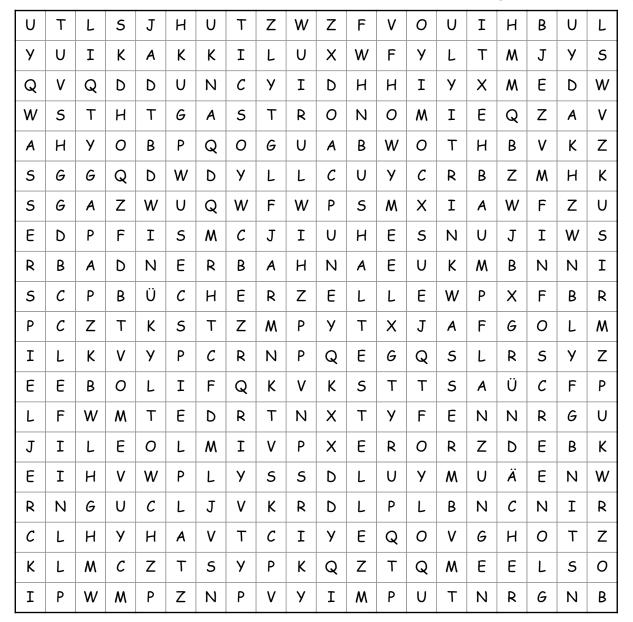


# Gewinnspiel: Lindheimplatz-Rätsel

Finde die 10 versteckten Wörter und gewinne CINEPLEXX-Gutscheine! Genieße die Weihnachtsfeiertage mit einem gemütlichen Film deiner Wahl!

So einfach geht's: Sende die Lösung an redaktion@wiener-neudorf.gv.at oder per Post an Marktgemeinde Wiener Neudorf, Europaplatz 2, 2351 Wiener Neudorf. Kennwort: Gewinnspiel





Diese Wörter sind versteckt: Wasserspiel Bushaltestelle Gründächer Gastronomie Trinkwasser Bücherzelle Infoscreen Spielplatz Baumpflanzungen Badnerbahn

# Einsendeschluss: 15.12. - Verlosung: 16.12.

Die Gewinner werden bei der Verlosung am 16. Dezember 2024 ermittelt und zeitnah verständigt. Teilnahmeberechtigt sind alle Wiener Neudorfer:innen und Wiener Neudorfer. Die Aushändigung des Gewinns erfolgt ausschließlich an den Gewinner. Ein Umtausch sowie eine Barauszahlung des Gewinns sind nicht möglich. Meldet sich der Gewinner nach zweifacher Aufforderung innerhalb einer Frist von 3 Wochen nicht, kann der Gewinn auf einen anderen Teilnehmer übertragen werden Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Marktgemeinde Wiener Neudorf weist darauf hin, dass sämtliche personenbezogenen Daten des Teilnehmers ohne Einverständnis weder an Dritte weitergegeben noch diesen zur Nutzung überlassen werden. Der Teilnehmer kann seine erklärte Einwilligung jederzeit widerrufen. Der Widerruf ist schriftlich an die Marktgemeinde Wiener Neudorf zu richten. Nach Widerruf der Einwilligung werden die erhobenen und gespeicherten personenbezogenen Daten des Teilnehmers umgehend gelöscht.

# **Apotheken**

Datum	Apotheke	Adresse	Telefon	
30.11.	Südstadt-Apotheke	Südstadtzentrum 1/Top 5, 2344 Maria Enzersdorf-Südstadt	02236/ 424 89	
01.12.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21	
07.12.	Apotheke zum Eichkogel	Veltlinerstraße 4-6, 2353 Guntramsdorf	02236/ 506 600	
08.12.	Georg Apotheke Mödling	Badstraße 49, 2340 Mödling	02236/ 241 39	
14.12.	Apotheke "Zum heiligen Jakob" Guntramsdorf	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72	
15.12.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90	
21.12.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21	
22.12.	team santè apotheke wieneu	IZ NÖ-Süd, Zentrum B11,Straße 3, Objekt 74, 2355 Wiener Neudorf	02236/ 660 426	
24.12.	Apotheke "Zum Heiligen Jakob" Guntramsdorf	Hauptstraße 18a, 2353 Guntramsdorf	02236/ 534 72	
25.12.	Apotheke Roth am Freiheitsplatz	Freiheitsplatz 6, 2340 Mödling	02236/ 242 90	
26.12.	Salvator-Apotheke Mödling	Wiener-Straße 2, 2340 Mödling	02236/ 221 26	
28.12.	Georg Apotheke Mödling	Badstraße 49, 2340 Mödling	02236/ 241 39	
29.12.	Feldapotheke Biedermannsdorf	Siegfried Marcus-Straße 16b, 2362 Biedermannsdorf	02236/ 710 171	
31.12.	Central-Apotheke	Bahnstraße 2, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 441 21	
1				

Der Wochenend- und Feiertagsdienst wird auf freiwilliger Basis von den Ärztinnen und Ärzten geleistet. Im Falle eines Dienstes gelten folgende Zeiten: Bereitschaft: 8 bis 14 Uhr, Ordination: 9 bis 11 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Arzt Gesundheitshotline 1450, an die Rettung 144 (in lebensbedrohenden Situationen), oder an den NÖ Ärztedienst 141 ab 19 Uhr.

Datum	Arzt	Adresse	Telefon
30.11.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
01.12.	Dr. Reinald RIEDL	Brunngasse 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 746 19
07.12.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer-Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
08.12.	Dr. Siamak LOU	Bahnstraße 18, 2540 Bad Vöslau	02252/ 763 76
14.12.	Dr. Günter FABITS	Ezersdorfer- Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
15.12.	Dr. Petra SIMON & Dr. Paul PARUSEK	Johann Strauß-Straße 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 268 068
21.12.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
22.12.	Dr. W. STADLHOFER & Dr. L. WOHLGENANNT	Bahnstraße 20, 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
24.12.	Dr. Ilona POLZER	Schillerstraße 26, 2351 Wiener Neudorf	02236/ 496 93
25.12./26.12.	Dr. Peter GURRESCH	Demelgasse 24-28/2/1, 2340 Mödling	0699/ 113 394 62
28.12.	Dr. Günter FABITS	Enzersdorfer - Straße 6/2a, 2340 Mödling	0676/ 923 26 69
29.12.	Dr. W. STADLHOFER & Dr. L. WOHLGENANNT	Bahnstraße 20. 2540 Bad Vöslau	02252/ 702 50
31.12.	Dr. Petra SIMON & Dr. Paul PARUSEK	Johann Strauß-Straße 4, 2540 Bad Vöslau	02252/ 268 068

Zahnarzt (Dienstzeit: 9 - 13 Uhr)

Datum	Zahnarzt	Adresse	Telefon
30.11./01.12.	Dr. Bettina BAUER	Neusiedler Straße 3, 2340 Mödling	02236/ 472 83
07.12./08.12.	Dr. Barbara Emilie SCHMID-RENNER	Heiligenkreuz 45, 2532 Heiligenkreuz	02258/8580
14.12./15.12.	Dr. Andrea KREBS	Sängerhofgasse 1/7, 2512 Tribuswinkel	02252/ 498 19
21.12./22.12.	Dr. Florian KARG	Lange Gasse 25/1/2, 2404 Petronell-Carnuntum	02163/35 24
24.1226.12.	DDr. Petra MALESCHITZ	Oberortsstraße 15a, 2440 Gramatneusiedl	02234/ 723 25
28.12./29.12.	Mag. DDr. Christine REISENBAUER	Anton Hofmann-Gasse 1-5/2/3, 2511 Pfaffstätten	02252/851 18
31.12./01.01.	Dr. Lucas DIETRICH	Hauptplatz 6, 2500 Baden	02252/ 443 44

Universitätszahnklinik Wien | Notambulanz mit Traumaversorgung sowie Erstuntersuchung | Sensengasse 2a, 1090 Wien | Mo-So, 8-14 Uhr | Tel. 01 40070

URLAUB/Fortbildung Dr. Kurt KOLOMAZNIK 22.11.-29.11, und 23.12.-27.12. | Dr. Elisabeth STADTER 27.11.,04.12. und 30.12. | Dr. Peter KRENN 02.12.-04.12. und 16.12.-01.01. | Dr. Alireza NOURI 23.12.-03.01. | Dr. Hubertus SCHINDLER (ZAHNARZT) 23.12.-05.01.

# <u> Ärzte - Übersicht</u>

# Gemeindeärztin

# Ordination Dr. Stadter Elisabeth

Ärztin für Allgemeinmedizin. Alle Kassen, Hauptstraße 43, Tel. 02236 / 61 111, Mo 13-18, Di 8- 12, Mi 14-17, Do 9-12, Fr 8-12. Anmeldeschluss 1 Std. vor Ordinationsende. Do 8:00 Labor nach Voranmeldung

# Praktische Ärzte

Dr. Bachtik Manfred Karl, KFA, Voranmeldung erbeten, Bahnstraße 2, Tel. 02236 / 860 746, Mo, Di, Fr 8:30-12 Uhr, Mo, Do 15-18:30 Uhr

Dr. Drach Doris, Keine Kassen, Bahnstr. 2, Ordination nach Vereinbarung, Tel. 0676 / 6705 200

Dr. Eipeltauer Eduard, Wahlarzt, Bahnstr. 7/1/3, Tel. 0699/10 74 45 08, Di 15-18 Uhr

MR Dr. Kolomaznik Kurt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/4/1, Tel. 02236 / 46 183, Mo, Mi 14-17, Di, Fr 9-12 Uhr

Dr. Krenn Peter, Parkstraße 33, Tel. 02236 / 62 120, Mo, Di, Fr 8-12 Uhr, Do 16-18 Uhr, Mi nach Vereinbarung.

**Dr. Nouri Alireza**, Alle Kassen, Hauptstr. 31/2, Tel. 02236 / 67 77 76, Mo 9:00 - 13:00, Di 9-13 & 15-18 Uhr, Mi: Vorsorgeuntersuchungen nach Terminvereinbarung, Do 9 -13, Fr 10-15 Uhr, Di & Do 8-9 Uhr, Blutabnahme nach Voranmeldung. Erweiterte Ordinationszeiten nach Terminvereinbarung: Mo 13:30-16:30 und Mi 12-17 Uhr

# Orthopäde

Dr. Michael Müllner, Hauptstr. 31/2 (Praxis Dr. Nouri), Tel. 0676/ 581 56 41, Do von 14 17:30 Uhr, www.ortho-unfall-praxis.at

# Kinderarzt

# Dr. Wildgans Ralph Anton,

Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 7/1/2, Tel. 02236 / 46 905, Mo, Do, Fr 8-13 Uhr, Mi 13-18 Uhr

# Frauenarzt

Dr. Scherzer Gunda alle Kassen und privat Reisenbauer-Ring 2/2/5, Tel.: 02236 / 211 77 Mo-Do 8-12 Uhr, Di 14-18Uhr

# Zahnärzte

Dr. Gasowski Krystyna. Wahlarzt Voranmeldung erbeten, Triester Straße 12/2/1, Tel. 02236 / 86 99 90, Mo 9-16 Uhr, Di 9-17 Uhr, Mi 9 -13 Uhr, Do 9-13 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung

### Brillant Smiles - Dr. med dent. Bogdana Pirker-Lutsyuk

Wienerstrasse 17 / Top 1.01 (Herzfelderhof) Tel. 02236 / 864 684. Mo: nach tel. Vereinbarung, Di: 8-19 Uhr, Mi: 8-19 Uhr, Do: 8-19 Uhr Fr + Sa: nach tel. Vereinbarung

# Dr.med.dent Schindler Hubertus,

Reisenbauer-Ring 1/1/3, Tel. 02236/ 46 952, Öffnungszeiten: Mo: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr Di: 8-13 Uhr, Mi: 8-12 Uhr und 13-18 Uhr Do: 13-18 Uhr

DDr. Trinkl Nina, Voranmeldung erbeten, Reisenbauer-Ring 7/4/2, Tel. 02236 / 45 563, Mo 8 -12 Uhr, Di 9-16 Uhr, Mi 16-20 Uhr. Do 8-13 Uhr

# Augenarzt

Dr. Polzer Ilona, Wahlarzt, Voranmeldung erbeten, Schillerstraße 26, Tel. 02236/49 693, E-Mail: ordination@gesundeaugen.at Mo 10.00-12.00, Di 16.00-18.00, Mi 10.00-12.00, telefonische Voranmeldung erbeten.

# Urologie

Dr. Georgiades Christoph, Wahlarzt, Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 1/3/5, Tel. 02236/86 44 88, Di, Mi 14:30-18:30

# Heilmassage

max. Sporttherapie, Parkstraße 21, Tel.: 0676/720 80 60, E-mail: info@max-sporttherapie.at. Termine nach Vereinbarung

# Interne Medizin

Mo-Do 8:00-15:00

Dr. Schwingenschlögl Thomas, Wahlarzt Ordination nach Vereinbarung, Reisenbauer-Ring 5/1/5, Tel. 02236 / 86 59 10, E-Mail: gesundheit@dr-schwingenschloegl.at

Dr. Gaba Alketa, Wahlärztin Ordination nach Vereinbarung Fachärztin für Innere Medizin Schwerpunkt Kardiologie, Rheumatologie Bahnstraße 2/1/2, Tel. 0664/5451565 E-Mail: praxis@internist-in-moedling.at

### **Physiotherapie**

Gemeinschaftspraxis "Meine Therapeuten" Am Anningerpark 5, Stiege 1, Tür 3 02236/383827. Öffnungszeiten: nach Vereinbarung

### Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Wiener Neudorf

Carl Prenninger Straße 2/13, Tel. 0699/11 71 81 60, E-Mail:marion.tremel@ physio-neudorf.at, www.physio-neudorf.at, Termine nach Vereinbarung

# Mag. Gregor Kranzelmayer Hauptstraße 11-13, Stiege 1 Top 3, Tel.: 0650/869 297 2

Mo-Do 8- 18 Uhr, www.osteo-physio.com

Praxis für Physiotherapie Enderl Angelika Hyrtlstraße 30, Tür 4 (Erdgeschoß), 2340 Mödling, 0699/13 00 25 30, www.physio-enderl.at Termine nach telefonischer Vereinbarung

### **Apotheken**

Central Apotheke/Mag. Pharm Klieber Cornelia, Bahnstraße 2,

Tel. 02236/441 21, Mail: office@central-apo.at Mo-Fr 8:00-12:00 & 14:00-18:00, Sa 8:00-12:00

# team santé apotheke wieneu,

IZ NÖ-Süd, Zentrum B11, Straße 3, Objekt 74, Tel. 02236 / 66 04 26, E-Mail: apothekewieneu2355@teamsante.at

Alle Angaben ohne Gewähr

Marktgemeinde

# Wiener Neudorf

Wirtschaftshof 📉 🚺



von 01.11. - 31.03. Wintertelefon: 0664/88362799 winterdienst@wiener-neudorf.gv.at

# **Schnee und Eis in Wiener Neudorf:** Verpflichtungen für den Liegenschaftseigentümer

# **Wann besteht Räum- und Streupflicht?**

Die Verpflichtung besteht von 06.00 bis 22.00 Uhr! Die Straßenverkehrsordnung (StVO - §93) enthält dafür genaue Regelungen:

Straßenränder, Gehsteige und dazugehörige Stiegen müssen bei Schnee und Glatteis geräumt und bestreut werden. Die Räum- und Streupflicht trifft die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke, wenn der Gehsteig bzw. Straßenrand weniger als drei Meter von der Grundstücksgrenze entfernt ist. Ausschlaggebend ist die Entfernung zur straßenabgewandten Gehsteigbegrenzung. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, muss der Straßenrand in der Breite von 1 m geräumt und bestreut werden. In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige muss auf der Fahrbahn ein 1 m breiter Streifen entlang der Häuserfront gereinigt und bestreut werden.



- Erst räumen, dann streuen.
- So viel wie nötig, so wenig wie möglich.
- Schneeverlagerungen vom Gehsteig auf Radwege bzw. Fahrbahnen sind verboten. Das Lagern von Schnee erfordert die Genehmigung der Behörde.
- Auf kombinierten Geh-und Radwegen ist der Weg lediglich in der Breite von 1 Meter vom Anrainer zu räumen und zu streuen.
- Schiebt der Schneepflug Schnee auf einen bereits geräumten Gehsteig was gelegentlich passieren kann muss dieser von den Anrainern auch wieder entfernt werden.
- Bitte beachten sie weiterhin das geltende Trockensalz Streuverbot. Davon ausgenommen sind speziell angefertigte Solelösungen.

Uneingeschränkt müssen Eigentümerinnen/Eigentümer von Liegenschaften dafür sorgen, dass Schneewechten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Durch die Schneeräumung und Entfernung von Dachlawinen dürfen andere Straßenbenützerinnen/andere Straßenbenützer nicht gefährdet oder behindert werden; nötigenfalls müssen die gefährdeten Straßenstellen abgeschrankt, oder geeignet gekennzeichnet werden.

Wird die Schneeräumung und die Entfernung von Dachlawinen z.B. einem Schneeräumungsunternehmen übertragen, treffen dieses die genannten Pflichten.



# **ABER ACHTUNG:**

Sollte die Gemeinde im Rahmen ihrer Räumrouten gelegentlich auch entlang von Grundstücksgrenzen räumen oder streuen, entbindet das den Liegenschaftseigentümer NICHT von seiner grundsätzlichen Kontroll- u. Räumpflicht bzw. diesbezüglichen Haftung.

# Wir gratulieren herzlich ...











Marktgemeinde

**Wiener Neudorf** 

08.05.2024 Marco Mihaljica

